Nr. 05/2023 | 147. (34.) Jahrgang

RAZ

RADEBURGER ANZEIGER

Ausgabetag: 26.05.2023

nächster Ausgabetag: 23.06.2023

SEIT 1876

Unabhängige Zeitung mit den Amtsblättern der Stadt Radeburg und der Gemeinde Ebersbach

In den letzten Monaten und Wochen tat sich einiges an der Berbisdorfer Kirche. Am 3. April setzten die Zimmerleute der Firma Rico Sachse den sanierten Kirchturmstuhl auf. Am 7. Mai folgte der nächste Schritt: die Glockenweihe. Voraussichtlich im Herbst sollen die Sanierungsarbeiten am Kirchturm abgeschlossen sein. Auch das will die Kirchgemeinde wieder feiern – vielleicht in Verknüpfung mit dem Berbisdorfer Erntedankfest?

Radeburg

Rückblick auf die letzte Aprilwoche

Zwischen 16. und 30. April kam man in Radeburg aus dem Feiern nicht mehr heraus. Den Auftakt machte der Wochenmarkt am Mittwoch, dem 16. April, an dem die Marktgilde ihr 10jähriges Jubiläum feierte. Es folgte am Freitag ab 18 Uhr die Zille-Beatz Open-Air Disco und am Sonnabend Marktfest ab 14 Uhr mit anschließender Kneipennacht. Am Sonntag konnte man in die Umgebung ausschwärmen, um die Valpurgisnacht mit dem traditionellen Maifeuer zu erleben.

Das traditionelle Maibaumstellen bildete diesmal die Schnittstelle vom Marktfest zur Heinrich-Zille-Kneipennacht.

Sieht man diese Tage im Sinne der Vertreibung böser Geister, dann hängt wohl alles miteinander zusammen, denn Radeburgs Innenstadt hatte es in den letzten Jahren besonders hart getroffen. Im März 2019 begann der Marktumbau, der 9 Monate dauern sollte. Bauabnahme war schließlich im Dezember 2022. Dazwischen lagen auch die „Coronajahre".

So sah die Marktgilde die Fertigstellung des Marktplatzes und die Rückkehr der treuen Kundschaft dann auch als Geschenk. Es gab ein kleines Programm zum Auftakt, mit Grußworten der Bürgermeisterin. Nach einem „Radeburg-Quiz" wurden unter den Teilnehmern Einkaufsgutscheine für den Wochenmarkt verlost. Außerdem verteilte die Deutsche Marktgilde „Markttaschen" als Werbegeschenke, die natürlich weggingen wie die sprichwörtlichen warmen Semmeln.

Das Marktfest am darauffolgenden Sonnabend und die am Freitagabend „vorgeschaltete" Diskonacht standen ebenfalls ganz im Zeichen des auferstandenen Stadtzentrums. Ein Ladensterben wurde prophezeit. Vier Jahre später sind fünf der 16 Läden nicht mehr da. Die gute Nachricht: zwei, das Fleischerfachgeschäft und der Blumenladen, wurde branchengleich ersetzt, im Getränkemarkt zog ein Optiker ein. Im einstigen Geschäft

Fortsetzung auf Seite 2

Der Auftritt des Chores des Kultur- und Heimatvereins unter Leitung von Rita Richert ist ein gesetzter Bestandteil der Radeburger Feste.

Der Turm wurde im Jahr 1711 vom damaligen Gutsherren und Schlossbesitzer, dem Hofmann von Zeidler, als selbständiges Bauwerk neben dem Tor zum Gutshof errichtet. Im Jahr 1842 wurde daneben das Langhaus der Kirche erbaut. Noch bis in die 1960er Jahre blieb der Turm im Eigentum des Schlossbesitzers. Als solcher fungierte nach dessen Enteignung im Zuge der Bodenreform im Jahr 1945 der Staat. So gab es in Berbisdorf den vielleicht einzigen „staatlichen Kirchturm" der DDR. Nicht näher bekannte Vertreter der Partei- und Staatsführung schenkten schließlich den Turm der Kirchgemeinde. Wahrscheinlich wollte man ihn einfach los sein, denn auch in der DDR-Verfassung stand der Satz, dass Eigentum verpflichtet. Einen Kirchturm mit Geldern des atheistisch geprägten Staates zu erhalten, wäre aber ein „Unding" gewesen.

Für die Kirchgemeinde wuchs die Baulast dadurch kaum aushaltbar an.

Das Kirchendach wurde durch den schadhaften Turm so arg in Mitleidenschaft gezogen, dass das gesamte Gebäude Schaden nahm.

© laclaudine

7. Mai: Die große Glocke wird, nachdem Pfarrerin Sabine Prokopiev sie geweiht hat (Bild oben), unter den Augen der Gemeindemitglieder und zahlreicher Schaulustiger auf den Turm gezogen.

© laclaudine

4. April. Die Zimmerleute der Firma Sachse können Vollzug melden. Der erneuerte Turmstuhl ist aufgesetzt.

Das war vor etwa 50 Jahren, als konkret erwogen wurde, die Berbisdorfer Kirche aufzugeben.

Aber Menschen der damaligen Kirchgemeinde packten an, damit „die Kirche im Dorf bleibt" – und sanierten den Turm mit den damals gegebenen Mitteln, Möglichkeiten und Kräften. Ohne sie würde es heute möglichweise weder Turm noch Kirche mehr geben.

Das Kirchenschiff wurde Ende der 90er Jahre saniert und feierlich im Jahr 2000 neu geweiht - dank kirchlicher und staatlicher Fördermittel und Spenden der Gemeindemitglieder. Der Turm blieb unsaniert, in dem die kleine Glocke (von Berbisdorfern liebevoll „Bimmel" genannt) treu ihren Dienst tat.

Während der zwei Weltkriege wurden Glocken zu Hunderten von den Kirchtürmen – auch hier in Berbisdorf - rausgeholt, um sie für Rüstungszwecke einzuschmelzen. „Man schmiedete nicht Pflugscharen aus Schwertern, sondern umgekehrt: Schwerter aus Pflugscharen, oder eben Granaten aus Glocken," sagte Pfarrerin Sabine Prokopiev bei der Glockenweihe.

„Aus Kündern des Friedens, des Segens, der Ewigkeit und Rufern zum Gebet wurden Instrumente des Terrors gemacht!"

Es verblieb die kleine, 44 kg schwere Pitzel-Glocke von 1923 in Berbisdorf. Sie trägt die Aufschrift: DEIN WORT BLEIBT IN EWIGKEIT – mit Sternen verziert.

Volker Hübler erinnert sich, dass sein Vater noch diese kleine Glocke per Hand geläutet hat und sie irgendwann „elektrifizierte" und mit einer Zeitschaltuhr versah.

„2021 – im Zuge des Bauantrag-Schreibens," so berichtet die Pfarrerin, „meinten wir: wenn wir schon einmal dabei sind, Geld für den Kirchturm in die Hand zu nehmen, dann lasst es uns versuchen, das ursprüngliche Zweiergeläut wiederherzustellen." Und es ging Hand in Hand. Die Gemeinde hielt und legte zusammen.

Der Dresdner Architekt Samuel Jenichen, der bereits die Berbisdorfer Kirchenschiffsanierung im Jahr 2000 verantwortete, plant und leitet auch die Turmsanierung, die inklusive Zuguss der neuen 149 kg schweren Glocke rund 336,5 Tausend Euro kostet (darunter: Glockenguss mit Glockenzier und Glockenstuhl 12.840 Euro). Durch das LEADER-Programm des Dresdner Heidebogens wurden rund 187 Tausend Euro übernommen, die Landeskirche steuert 94 Tausend Euro bei und die Kirchgemeinde Bärnsdorf-Berbisdorf ca. 55.400 Euro.

Die neue Glocke wurde vom Glockengießer Friedemann Szymanowski (Rodewisch) in einer Leipziger Hinterhof-Gießerei am 24.Oktober 2022 gegossen, gestaltet von der Dresdner Künstlerin Dr Christiana Weber – mit Weinlaub (vgl. JohEv 15,1f.) und einem singenden Vögelchen.

Der Glocken-Text lautet: **„Ehre sei Gott in der Höhe und Friede auf ERDEN"** (aus Lukasevangelium 2,14).

Sabine Prokopiev: „Der Sparstrumpf unserer Kirche Berbisdorf ist mächtig aufgebraucht. Um den Topf wieder zu befüllen und Kosten zu begleichen, da hoffen wir wieder auf aller Mittun. Das Spendenziel ist 15.000 €."

Die Seelsorgerin weiter: „Dass so viele kamen zum Glockenweihfest und mitfeierten und die Vereine des Dorfes uns so wunderbar unterstützten, das hat uns überwältigt, wie auch die Kollekten und Spenden vom Glockenweih-Tag, die 2.335,50 € erbrachten.

Wir sagen von Herzen DANKE und freuen uns bereits auf das Kirchturm-Fest, wo wir dann die Fertigstellung des Berbisdorfer Kirchturms feiern wollen – wieder gern mit allen zusammen."

KlausK roemke
nachInformationen
der Kirchgemeindevertretung
Bärnsdorf-Berbisdorf
mit Pfarrerin Sabine Prokopiev

© laclaudine

Der Posaunenchor der Kirchgemeinde Radeburg vor den zur Weihe bereitstehenden Glocken trägt zum Rahmenprogramm bei.

EUER GROSSER TAG
UNSER KLEINES MEISTERWERK
Wir drucken Hochzeits- und Abschlusszeitungen.
FRAGEN SIE UNS!
Hochzeit
15.Juli 2023
Dani & Franz
• STECKBRIEF
• LOVESTORY
• FREUNDE
• FAMILIE
• FOTOSTORY
IDEEN WERK RADEBURG
August-Bebel-Str. 2
01471 Radeburg
Tel.: 035208/80810
www.iw-radeburg.de

LÄUFT'S NICHT?
Einer muss es ja machen!
Wir sind Ihr Profi für:
Rohrreinigung & -sanierung
FD-Rohrreinigung Dietz
Rufen Sie uns an!
24h 01522/1891234
Warten Sie nicht, bis es zu spät ist!
Radeburger Straße 52 · OT Rödern · 01561 Ebersbach

Container-dienst
Vermietung von
PKW- und Baumaschinen-transportanhängern, Baumaschinen und Baugeräten, Bagger, Radlader, Stampfer, Erdbohrer, Steinsägen und vielem mehr auf Anfrage!
HGS Nicklich
Hauswartdienste
Garten- & Landschaftsbau
Schüttguttransporte
Bärnsdorf · Lindeberg 15
01471 Radeburg
☎ 0172/7941863
www.hgs-nicklich.de · info@hgs-nicklich.de

Paulick MINERALÖL HANDEL
Der zuverlässige Händler in Ihrer Region.
Diesel | Heizöl | Schmierstoffe | Batterien | KFZ-Teile ...
Inhaber Tino Ehlert
Paulick MINERALÖL HANDEL
Ottendorf-Okrilla
Telefon: 035205 53725
eMail: info@paulick-oel.de
www.paulick-oel.de

Radeburg

Rückblick auf die letzte Aprilwoche

Sommer-, Bade- und Nachtwäschemodenschau von drei am Markt ansässigen Händlerinnen: Pretty Women, Wäscheeck und Leilany

Fortsetzung von Seite 1

von „Kopierbüro Schmidt“ eröffnet Marion Seifert das „Fitnessstudio am Markt“ – zusätzlich zu ihrer Physiotherapie an der „Zille-Residenz“. Ohne dass seitens der Stadtverwaltung ein Name kommuniziert wurde, soll auch der ehemalige EDEKA bereits einen Nachmieter haben. Gerüchteweise soll ehemals Schreibwaren Armonies auch bereits eine Interessentin haben. Ein Schreibwarengeschäft wird das allerdings w ohl nicht sein. Jedenfalls kann man sagen: Totgesagte leben länger – das gilt auch hier.

Was das Marktfest im Rahmen des Tages der Städtebauförderung zeigen sollte, war, dass ein wichtiges Ziel des Marktumbaus erreicht wurde: es ist ein Platz, auf dem man gut feiern kann, denn besonderer Wert wurde auf die Ausstattung mit technischen Anlagen gelegt.

So konnte am Freitagabend „die Jugend“ den Markt „überneh - men“. Der Jugendklub Berbisdorf, Kult Impuls und die Zappelb ude luden zum Tanz. Alex Sky und Pizza legten zu „Zille-Beatz“ auf. Da Petrus ob der traurigen Vorgeschichte ein paar Tränen zu viel vergoss, organisierten die Bürgermeisterin und der Bauhof schnell noch ein zusätzliches Zelt. Zu fortgeschrittener Stunde w ar der Markt dann richtig gut gefüllt. Am Sonnabendnachmittag erfolgte die offizielle Einweihung des neu gestalteten Marktes mit dem Marktfest. Radeburgs Händler beteiligten sich mit v erlängerten Öffnungszeiten. Mit den tradi - tionellen Modenschauen, dem Auftritt des Polizeiorchesters, des Chores des K ultur- und Heimatvereins sowie der Trommler des Spielmannszuges Zabeltitz nahm das Fest F ahrt auf. Nach dem Maibaumstellen durch die Freiwillige Feuerwehr und den Radeburger Schützenverein ging es langsam los mit der Heinrich-Zille-Kneipennacht. Gardemädels und Narrenpolizei schenkten ein, in den Geschäften w ar was los, vom Modehaus über die Haar - schmiede bis zu Kerstin Schiefner, Genussquelle übers Deutsche Haus bis zu Hundel's Bahnhof und den Kulturbahnhof.

Gut besucht wie immer auch die Modenschauen im Modehaus Luckow, gemeinsam ausgestaltet mit Lederwaren-Weser und Salon Lilly..

Mit dem traditionellen Walpurgisfeuer wurde am 30. April in Bärnsdorf in den Mai gefeiert.

Der Markt als Festplatz - die Voraussetzungen dafür sind geschaffen, es liegt jetzt bei den Veranstaltern, ihn entsprechend zu nutzen, so wie am vergangenen Wochenende durch die Biker für ihren Gottesdienst.
Foto: Lars Dickhut

Vieles ist möglich mit der neuen „Wohnstube“ der Stadt. Aber eines sollte auch klar sein: die Stadtverwaltung ist kein Veranstaltungsbetrieb, nur ein „Ermöglicher“. Veranstalter sind gefragt, Vereine und Initiativen, die „los machen“ und die auf dem Markt bereitste - hende Infrastruktur nutzen.

Die „Dörfer“ machen es in gewisser Weise vor. Sie wissen schon längst, dass nichts los ist, wenn sie nicht selbst „losmachen“. So zum Beispiel der Bärnsdorferleben e.V., der sein traditionelles Valpurgisfeuer ausrichtete – diesmal und künftig nicht mehr an der Buswendeschleife, sondern auf dem Gelände gegenüber der Feuerwehr. Deren „Infrastruktur“ kann man mit nutzen – ebenso wie den Spielplatz, was von den zahlreich anwesenden Kindern auch dankbar angenommen wurde – ebenso von den Eltern, weil der Platz auch mehr Verkehrssicherheit bietet als der Busplatz direkt an der Straße.

Klaus Kroemke

Das Feuer soll Hexen, Husten und Heiserkeit vertreiben. Ein sehr notwendiger Wunsch in diesem „Kaltjahr“!
Foto Robert Ziller

Berbisdorf

Dorf- und Vereinsfest 666 Jahre Berbisdorf

16. bis 18. Juni 2023
Sportplatz Berbisdorf / Schlosspark

Freitag, 16. Juni

17:30 – 20:30 Uhr	Fußball **Kleinfeldturnier** der „Alten Herren“
18:00 – 20:00 Uhr	**Kinderdisco** mit Animation im Festzelt
19:00 – 21:00 Uhr	**Eröffnung mit Fassanstich** (Freibier) Bildershow aus alten Zeiten von Berbisdorf
Ab 21.00 Uhr	**Disco** für Jung und Alt mit dem JCB

Samstag, 17. Juni

10:30 – 14:00 Uhr	**Turniere und Spiele** der Nachwuchsmannschaften Fußball
15:00 – 16:30 Uhr	**Fußball** „Alte Herren“ gegen eine Frauenauswahl
14:00 – 18:00 Uhr	**Aktivitäten im Schlosspark** – Preiskegeln, Hüpfburg, Fußball, Dart, Kinderschminken, Ponyreiten, u.v.m
Ab 14:30 Uhr	Kaffee, Kuchen und Eiswagen Musikalische Unterhaltung unter Leitung von Frau Hübler
Ab 19:00 Uhr	**Abendveranstaltung mit Tanz** für Jung und Alt mit Liveband „VerROCKt“ und Überraschungsgast *(VVK Bäckerei Breuer, Blumenladen Fiedler, Vodafone Radeburg)* Ehrung verdienstvoller Mitglieder

Sonntag, 18. Juni

09:30 – 10:30 Uhr	**Gottesdienst** im Festzelt
10:30 – 13:30 Uhr	**Frühschoppen mit Blasmusik** – „Die Partymacher“
10:30 – 12:00 Uhr	**Fußball Pokalfinale** C-Jugend BSV – Weinböhla
12:30 – 14:30 Uhr	**Fußball** Großdittmannsdorf/BSV 2. – Zeithain/Lommatzsch
15:00 – 17:00 Uhr	**Fußball Berbisdorfer SV I** – SV Lampertswalde
14:00 – 18:00 Uhr	**Aktivitäten im Schlosspark** – Preiskegeln, Hüpfburg, Fußball Dart, Kinderschminken, Ponyreiten, Aktivitäten mit der FFW Berbisdorf, u.v.m Kaffee, Kuchen und Eiswagen

An allen Tagen Schaustellerbetrieb Kühn Weinböhla

Für das leibliche Wohl sorgen der JCB, die FFW und der BSV

Naturstein für Küche, Bad, Haus und Hof
Fensterbänke · Steintreppen · Kamine · Fußböden
Badeinfassungen · Tischplatten · Grabmale
WITTKE NATURSTEIN
01471 Radeburg
Bärwalder Str. 12
Tel. 03 5208/24 18
Fax 03 5208/43 27

RADEBURG

Ausgabe: 05/2023

Ausgabetag: 26.05.2023

Informationen & Bekanntmachungen der Stadtverwaltung Radeburg für Radeburg mit den Ortsteilen Bärnsdorf, Bärwalde, Berbisdorf, Großdittmannsdorf & Volkersdorf, amtliche Mitteilungen des Stadtrates & der Stadtverwaltung Radeburg

Stadt Radeburg

Öffentliche Bekanntmachung zur Einziehungsabsicht des öffentlichen Feld- und Waldweges „Weg von Meißner Landstraße zur Hohle“ in Radeburg

Die Stadt Radeburg beabsichtigt gemäß Beschluss Nr. 07 - 43./7. des Stadtrates vom 27.04.2023 den öffentlichen Feld- und Waldweg „Weg von Meißner Landstraße zur Hohle“ einzuziehen; der betroffene Weg ist in beigefügter Abbildung markiert.
Die Einziehungsabsicht ist nach § 8 Abs. 4 Satz 1 des Sächsischen Straßengesetzes (SächsStrG) 3 Monate vorher öffentlich bekanntzumachen.
Einwände gegen diese Absicht sind innerhalb dieser Frist schriftlich oder zur Niederschrift gegenüber der Stadtverwaltung Radeburg, Heinrich-Zille-Straße 6, 01471 Radeburg vorzubringen.

Begründung:

Der öffentliche Feld- und Waldweg „Weg von Meißner Landstraße zur Hohle“ erfüllt keine Erschließungsfunktion und besitzt keinerlei öffentliche Verkehrsbedeutung.

Somit liegt die Voraussetzung für die Einziehung gemäß § 8 Abs. Satz 1 SächsStrG vor, wonach eine Straße eingezogen werden soll, wenn sie keine öffentliche Verkehrsbedeutung mehr hat oder überwiegende Gründe des öffentlichen Wohles vorliegen.

Radeburg, 16.05.2023
gez. Ritter, Bürgermeisterin

Stadt Radeburg – Baumaßnahmen/Verkehrseinschränkungen

Radeburg – Königsbrücker Straße S 100

Die S 100 ist voraussichtlich bis 02. Juni 2023 voll gesperrt um die Bauabschnitte über die Autobahnrampen fertigzustellen. Es gilt die weiträumige Umleitung für den Gesamtverkehr; die nahräumige Busumleitung wird wieder eingerichtet. Eine Durchfahrt von Radeburg nach Zschorna ist nicht möglich.
Die Königsbrücker Straße bleibt innerhalb der Ortslage befahrbar.
Seit 03. April 2023 kommt es dort zu Behinderungen wegen Kanalsanierungsarbeiten.
Diese dauern voraussichtlich bis zum 26. Mai 2023.
Seit 02. Mai 2023 begann die Herstellung der **Kreuzung an der Friedrich- Ludwig-Jahn-Allee**, welche im Bauzeitraum Sackgasse ist. Dann wird wieder eine Ampelanlage die Zufahrt über die Würschnitzer Straße dorthin regeln. Eine Durchfahrt zur Königsbrücker Straße ist nicht möglich.
Aktuelle Informationen dazu finden Sie auf der Internetseite der Stadt Radeburg.

Radeburg – Vollsperrung Schulstraße

Im Zuge der baulichen Erweiterung der Oberschule „Heinrich-Zille“ besteht eine länger andauernde Vollsperrung des Verkehrs zwischen der Einfahrt in das Schulgelände und der Moritz-Richter-Straße.
Der Gehweg auf der Seite des Sportplatzes bleibt jederzeit nutzbar.

Dresdner Straße – Bau Außenanlagen der Oberschule

Bis auf Weiteres kommt es durch den Neubau der Außenanlagen zu Verkehrseinschränkungen auf der Dresdner Straße zwischen der August-Bebel-Straße und der Einfahrt zur Oberschule.

Anbaustraße 87 (Berbisdorf) – Vollsperrung 30.05.- 02.06.23

Für Hausbauarbeiten wird die Anbaustraße in Höhe der Hausnummer 87 (aus Berbisdorf kommend direkt hinter der Einfahrt der Wochenendsiedler Berbisdorf-Anbau e.V.) vom 30.05. – 02.06.23 jeweils zwischen ca. 6:30 und 18:00 Uhr für den Fahrzeugverkehr vollgesperrt.

Fußgänger und Radfahrer können weiterhin passieren. Die Müllentsorgung am 01.06.23 bleibt gewährleistet.

Städtepartnerschaften

33 Jahre Städtepartnerschaft Edenkoben – Radeburg gewürdigt

Im September 1990 begründeten die Stadträte aus Edenkoben und Radeburg eine Partnerschaft, die besonders in den ersten Jahren ereignisreich verlief. Die noch vielen Radeburgern in Erinnerung gebliebenen immerhin 17 Weinfeste auf dem Marktplatz, gegenseitige Besuche mit sehr persönlichen Begegnungen, aber auch der fachliche Austausch der Verwaltungsmitarbeiter waren seit Beginn Bestandteil der Partnerschaft.

Gruppenfoto der Delegation aus Edenkoben vor der Frauenkirche in Dresden.

Gemeinsam mit dem Radeburger Partnerschaftsverein e.V. entstand im Jahr 2019 deshalb die Idee, die mittlerweile drei Jahrzehnte dauernde Verbundenheit 2020 würdig zu feiern. Wir wissen alle, dass dies letztlich nicht möglich war. Nach mehreren Anläufen wurde nun für die Zeit vom 18.-21. April 2023 eine Einladung an Edenkoben für eine Bürgerbegegnung ausgesprochen. 45 Edenkobener folgten unserer Einladung nach Radeburg, um alte Erinnerungen aufzufrischen und neue Freundschaften zu schließen.

Die Delegation wurde begleitet von Herrn Ludwig Lintz, Stadtbürgermeister von Edenkoben, der Beigeordneten Helga Vogelgesang, mehreren Stadträten unserer Partnerstadt sowie der Edenkobener Weinprinzessin Fine I.
Im Jahr 2019 konnten wir uns zuletzt in solch einer großen Runde treffen. Eine mehr als 40-köpfige Delegation aus Radeburg machte Edenkoben damals seine Aufwartung zum 1250. Jubiläum der Stadt.
Mein Dank gilt unserem Partnerschaftsverein Radeburg e.V., der ein wirklich anspruchsvolles und abwechslungsreiches Besuchsprogramm für vier Tage vorbereitet hatte. In unserer Nachbargemeinde Moritzburg wurden das Schloss, die Pferdezucht sowie die vielfältige Geschichte vermittelt. In Bärnsdorf standen die freiwillige Feuerwehr – vorgestellt durch unseren Stadtwehrleiter Marcus Mambk, eine leckere Fischsuppe und die vielfältigen Informationen zur Fischzucht in den Himmelsteichen – fachmännisch vermittelt vom Geschäftsführer der Moritzburger Teichwirtschaft, Herrn Lindner, auf dem Programm.

In Meißen – der Wiege Sachsens – wurden die Albrechtsburg sowie die faszinierende Altstadt besucht. Zur Festveranstaltung am 20.04. kam es zu zahlreichen Begegnungen der Bürgerinnen und Bürger beider Städte, darunter waren auch zahlreiche Damen und Herren „der ersten Stunden unserer Partnerschaft“. An dieser Stelle geht mein Dank an den Chor des Kultur- und Heimatvereins Radeburg e.V. für das wirklich gelungene Programm sowie die Mitglieder der Abteilung Turnen der TSV 1862 Radeburg e.V. für ihre Unterstützung bei der Betreuung und Bewirtung unserer Gäste. Ein besonderer Programmpunkt war hier der Auftritt der vier Gästeführer aus Edenkoben, die mit einem Laienspiel die Geschichte ihrer Stadt rund um König Ludwig I. von Bayern ganz wunderbar vermittelten.

Mehr als 30 Jahre Partnerschaft bedeuten auch, dass diejenigen, die diese Beziehung einst begründet haben, älter geworden sind oder vielleicht schon nicht mehr unter uns weilen. Es ist also Zeit, bei den Bemühungen um gutes Miteinander auch die nächsten Generationen ins Boot zu holen und neue Ansätze für Austausch und gegenseitige Besuche zu entwickeln. Aus dieser Überlegung wurde die Idee der „Bürgerbusse“ entwickelt – gegenseitige Besuche größerer Gruppen, um den partnerschaftlichen Austausch und das Kennenlernen zu befördern. Hier gibt es viele Anknüpfungspunkte für weitere Jahre Städtepartnerschaft Edenkoben - Radeburg.
Die Stadt Radeburg pflegt Partnerschaften mit Städten und Gemeinden in Deutschland, der Republik Polen und der Tschechischen Republik. Wer sich gern aktiv in das Thema Städtepartnerschaften einbringen möchte, kann sich an den Partnerschaftsverein Radeburg e.V. oder an mich selbst wenden.

MichaelaR itter,
Bürgermeisterin

Austausch mit Argenbühl

Die Delegation aus der Stadt Radeburg zu Besuch in der Partnergemeinde Argenbühl vor dem Rathaus Eglofs

Vorbei an saftigen Wiesen bei schönstem Sonnenschein sind wir nach einer unterhaltsamen Fahrt gut in unserer Partnergemeinde Argenbühl im Ortsteil Eglofs angekommen. Auf dieser dichteten wir sogar den Weihspruch für die zukünftige Traditionsfahne der Freiwilligen Feuerwehr. Im Team sind wir unschlagbar! Abends begrüßten uns herzlich der Argenbühler Bürgermeister Roland Sauter und der Verein „Freundeskreis Partnerschaften der Gemeinde Argenbühl“. Bis spät in die Nacht erfolgte ein reger Austausch über Kommunalfinanzen, Gewerbeansiedlung, Wohnungsbau, Schallschutz, Breitbandausbau, Trinkwassererschließung und Flüchtlingsunterbringung. Eine gut gemischte Truppe aus Radeburg fand ebenfalls ausreichend Gesprächsthemen untereinander, die meisten kannten sich nur vom Sehen.

Der Samstagmorgen überraschte mit einem Panoramablick zu den Alpen und machte Lust auf die Wanderung zum Hochgrat (1834 m). Unsere Truppe teilte sich in die Bergsteiger und Hochgratbahnfahrer auf. Beide Gruppen hatten ihren Spaß und nutzten die Bergstation zum Kräfte tanken. Der Natur auf der Spur wurden Pflanzen am Wegesrand genau unter die Lupe genommen. Auf mehreren Höhenlagen war noch Schnee vorzufinden. Gesund und munter ging es im Anschluss mit dem Bus entlang des Alpsees zur Führung ins Bauernhofmuseum nach Diepholz. Lebendige Einblicke in die Lebensweisen der Allgäuer Bergbauern wurden gewährt. Das Wissen über Viehhaltung, Gemüse- und Kräuteranbau war für die Bergbauern als Selbstversorger existentiell. Aus der Not heraus wurde eine wirtschaftliche Nische entdeckt und Heumilch und weitere Heumilchprodukte vermarktet. In der nahe gelegen Bergkäserei sind Käseliebhaber fündig geworden (z.B. Allgäuer Bergkäse, Allgäuer Heublumenkäse). Im Brauereigasthof Schäffeler in Missen kehrten wir abends zu einem deftigen Essen ein. Der Austausch ging in die nächste Runde und es wurden Kindereinrichtungen, fehlende Erzieher, die Gewinnung von Landärzten, Vereine und deren Vereinsleben und Kräuterwissen erörtert.

Herzlich begrüßte uns am Sonntag der Burgherr der Waldburg zu einer Führung durch seine Burg. Mit Herzblut erzählte er von der Geschichte und der Landvermessung. Eine Waffenkammer zum Anfassen war beliebt unter den Zuhörern und der Ritter wurde zum Ritter geschlagen. Anschließend konnte die Burg eigenständig erkundet werden. Auf der Aussichtplattform ganz oben angekommen, bot sich allen der 5-Länderblick. Gern verweilten wir und genossen die Aussicht. Im Innenhof konnten wir verweilen und die Sonne genießen. Unsere Gastgeber führten uns weiter in das Heimatmuseum vom Ortsteil Ratzenried. Unser Museumsführer berichtete mit viel Inbrunst etwas zur Geschichte der Waldburg. Bei dem Einen oder Anderen wurden Kindheitserinnerungen wach. Viele Gegenstände wurden erkannt und konnten mit Geschichten untermalt werden. Unseren Faschingsbegeisterten wurden= Einblicke zur Narrenzunft im Ort gewährt und man kommunizierte über die jeweiligen Traditionen. Ein Muss war die Siggener Höhe mit dem Blick über die Ortsteile von Argenbühl bis hin zu den Alpen. Die reizvolle Natur lädt zur Erholung ein. In der Feuerwehr im Ortsteil Göttlishofen wurde der Kaffee diesmal nicht kalt, zu diesem servierten die Argenbühler selbstgebackene, traditionelle Butter- und Nusszöpfe. Wir führten einen Dialog zu den Mitgliederzahlen, Einsatzstatistiken, eingesetzte Technik, Tagesbereitschaft und Traditionsfahnen. Weiter ging es zu einem großen ortsansässigen Unternehmen der Konrad Berkmann GmbH & Co. KG, welche den Titel erhielt „Partner der Feuerwehr“. Viele Mitarbeiter und auch der Geschäftsführer sind Mitglieder in der Freiwilligen Feuerwehr. Bei der Führung des Transporteurs für flüssige Lebensmittel erwischte uns mit viel Getön ein Wolkenbruch. Dieser führte dazu, dass wir das gesprochene Wort nicht mehr verstanden und die Feuerwehren ausrücken mussten. Danach wurde es fast heimisch und wir kehrten in den Gasthof Hirsch im gleichen Ortsteil ein. Gespräche fanden über den energetischen Umbau von Gebäuden, die Krankenhausreform mit der Schließung von Häusern und dem Erhalt von Entbindungsstationen und Öffnungszeiten von Kitas statt. Es folgten Gespräche mit dem Chorleiter des Männerchores und dem Kegelclub, gern möchte man in Verbindung bleiben. Wir verabschiedeten uns an diesem Abend bei unserer Partnergemeinde. An dieser Stelle bedanken wir uns nochmals beim Freundeskreis, ganz besonders bei Nathalie, Brigitte, Brigitte, Angelika und Franz. Im familiengeführten Hotel Zur Rose waren wir sehr gut untergebracht. Hier wurden wir zum Frühstück mit hausgemachter Marmelade und einheimischen Produkten verwöhnt.

Fazit unserer Reisegruppe: Der Austausch fand nicht nur zwischen den beiden Gemeinden statt, sondern half auch der Vernetzung innerhalb von Radeburg. Die gegenseitige Wertschätzung und Respekt aller waren deutlich zu spüren. Den anerkannten Luftkurort Argenbühl empfehlen wir sehr als Urlaubsziel.

Antje Nguyen und Partnerschaftsverein Radeburg e.V.

Die Bürgermeisterin und der Stadtrat der Stadt Radeburg gratulieren sehr herzlich allen Jubilaren der Monate Mai und Juni und wünschen weiterhin Gesundheit und Wohlergehen.

www.TREPTE-WERTSTOFFHOF.de
Moritzburger Str. 7 • Volkersdorf • Tel. 035207/895454

DROHNE MIT WÄRMEBILDKAMERA
„Vermeiden Sie kostspielige Wasserschäden. Ich bin Energieberater, Baudiagnostiker & Schadensgutachter. Durch den Einsatz von Drohne und Wärmebildkamera muss ich Ihnen nicht einmal zur Schadensfeststellung aufs Dach steigen."
Energieberatung & Baudiagnostik Mirco Lehmann -Sachverständigenbüro-
Tel.: 0170/2922709
info@energie-lehmann.de
Rosenweg 12 • 01471 Radeburg
www.energie-lehmann.de

Sprechstunden im Bürgerbüro der Stadt Radeburg, Heinrich-Zille-Str. 11

Friedensrichter:	nur mit Terminvereinbarung: 03 52 08 / 9 61 – 11
Rentenberatung:	nur mit Terminvereinbarung: 01 51 / 11 64 63 40
Energieberatung:	jeden 4. Dienstag im Monat von 16:30 – 18 Uhr (nur mit Terminvereinbarung: 08 00 – 8 09 80 24 00 oder 03 52 08 / 9 61-11)
Schuldnerberatung	Freitag, den 16.06. von 9–12 Uhr (nur mit Terminvereinbarung: 0 35 22 / 52 87 45)
Senioren- und Pflegeberatung - nur Telefonsprechzeiten:	03 52 08 / 8 86 24 oder 01 76 / 14 02 28 15
Erziehungs- und Familienberatung:	Dienstag, 06.06.2023 von 15-17 Uhr im Ratssaal der Stadt Radeburg

Stadt Radeburg / Einwohnermeldeamt
Wir bitten um Terminvereinbarung zur Vorsprache im Einwohnermeldeamt unter 03 52 08 / 9 61 19."

Technischer Ausschuss
am Dienstag, 13.06.2023 – 19 Uhr im Ratssaal der Stadt Radeburg

Sitzung des Stadtrates
am Donnerstag, am 01.06.2023 – 19.30 Uhr im Ratssaal der Stadt Radeburg

Kölling GmbH
Ihr Fachpartner für
Heizung Sanitär Klima Reparatur Wartungsservice Rohrleitungsbau Schweißarbeiten
Telefon 03 52 48 / 8 43-0
www.koelling-gmbh.de
Heidestraße 4a · OT Bieberach · 01561 Ebersbach
info@koelling-gmbh.de · Fax 03 52 48 / 8 43 43

WOHNEN AM MEISSNER BERG IN RADEBURG
zur Vermietung stehen:
66 moderne 2-/3-/4-Raumwohnungen
gehobene Ausstattung
barrierefrei
Domizil Immobilienverwaltung GmbH
Tel. 035208-3499819 | info@domizil-radeburg.de | www. domizil-radeburg.de

Der Landrat und die Bürgermeisterinnen und (Ober) Bürgermeister des Landkreises Meißen

Ein Weckruf!

Die kommunale Selbstverwaltung ist keine nette Zugabe, sondern Fundament unseres Landes – eine auskömmliche Kommunalfinanzierung eine verfassungsrechtliche Pflicht!

Die 28 Bürgermeisterinnen und (Ober-)Bürgermeister des Landkreises Meißen sowie Landrat Ralf Hänsel haben mit der Veröffentlichung eines „Weckrufes" der Forderung nach einer auskömmlichen Kommunalfinanzierung Nachdruck verliehen.

Im Ergebnis der friedlichen Revolution 1989 und der nachfolgenden deutschen Wiedervereinigung 1990 wurde die kommunale Selbstverwaltung in Sachsen neu etabliert und verfassungsrechtlich (Artikel 84) verankert.

Die neu gewonnene bürgerschaftliche Selbstverwaltung finanziell unterstützt durch das Land, den beispiellosen Kraftakt des bundesdeutschen Solidarpaktes sowie durch die Europäische Union war das Unterpfand, dass in den vergangenen mehr als 30 Jahren die einst weitgehend marode kommunale Infrastruktur durchgreifend erneuert und erweitert werden konnte, dass die Städte und Dörfer ein lebendiges und sich wirtschaftlich aufstrebend entwickelndes Stück Heimat wurden. Ohne dies wäre es Sachsen nicht möglich gewesen, sich einen so anerkannten Platz unter den deutschen Bundesländern zu erarbeiten.

Daraus erwächst jedoch auch die Verpflichtung, das solidarisch Erschaffene zu bewahren und weiterzuentwickeln, anstatt es dem schrittweisen Verfall preiszugeben!

In § 89 Abs. 1 SächsGemO ist daher zu Recht die kommunale Verpflichtung festgeschrieben, das kommunale Vermögen ungeschmälert zu erhalten.
Durch die Erosion der kommunalen Finanzausstattung sind die Kommunen dazu jedoch immer weniger in der Lage. Von einem Gestalten der örtlichen Gemeinschaft bleibt mehr und mehr nur noch ein Verwalten, selbst dies wird jedoch immer weniger möglich.

Das fatale Zusammenspiel einer fehlenden Konnexitätsklausel auf Bundesebene mit dem rein statischen Mehrbelastungsausgleich auf Landesebene (Artikel 85 SächsVerf) zehren das finanzielle Fundament der Kommunen durch immer neue Aufgabenübertragungen und -erweiterungen mehr und mehr auf. Hinzu kommen nahezu unerschöpfliche bürokratische Standards und Verpflichtungen.

Die Kommunen sind aktuell nicht einmal mehr in der Lage, die Nettoabschreibungen, d.h. die Abschreibungen nach Abzug des Fördermittelanteils, zu erwirtschaften. Der Unterhaltungs- und Sanierungsbedarf des kommunalen Vermögens wird immer größer, was mehr und mehr vor Ort sicht- und spürbar wird. Kaschiert wird dies teilweise noch durch tendenziell ebenfalls sinkende Fördermittel. Doch dies untergräbt in wachsendem Maße die kommunale Selbstverwaltung, indem die „goldenen Zügel" von Land und Bund bestimmen, welches kommunale Vermögen erhaltenswert ist und welches nicht. Kommunale Selbstverwaltung – Fehlanzeige!

In der Folge sind immer weniger Bürgerinnen und Bürger bereit, sich angesichts der schwindenden örtlichen Gestaltungsmöglichkeiten vor Ort aktiv einzubringen.

Die aktuelle sächsische Regierungskoalition aus CDU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und SPD hat diese Fehlentwicklung in ihren Koalitionsverhandlungen aufgegriffen und in ihrem Koalitionsvertrag u.a. festgeschrieben: ***„Die Stärkung unserer Kommunen ist ein zentrales Anliegen der Koalitionsparteien. So wollen wir die kommunale Selbstverwaltung stärken, indem wir Städte und Gemeinden eine stabile, planbare und deutlich bessere finanzielle Grundausstattung geben."*** (Seite 129, Rn. 6259 ff.) Ziel war es dabei, den kommunalen Anteil am sächsischen Landeshaushalt auf 35 Prozent zu erhöhen.

Doch passiert ist das Gegenteil. Betrug der kommunale Anteil am Staatshaushalt im Durchschnitt der Jahre 2009 bis 2020 noch etwa 34 Prozent, so liegt er im aktuellen Haushaltsjahr nur noch knapp über 33 Prozent und soll im kommenden Jahr sogar darunter absinken.

Bei einem jährlichen Volumen des Landeshaushaltes von über 24 Mrd. Euro macht ein Prozentpunkt jährlich 240 Millionen Euro aus. Geld, welches den Kommunen entgegen der Zusage des Koalitionsvertrages vorenthalten wird, Jahr für Jahr.

So kann und darf es nicht weiter gehen!

Es kann und darf nicht sein, dass das in den vergangenen mehr als 30 Jahren Erwirtschaftete dem schrittweisen Verfall preisgegeben wird!

Es kann und darf nicht sein, dass die verfassungsrechtlich garantierte kommunale Selbstverwaltung weiter finanziell ausgehöhlt wird!

Es kann und darf nicht sein, dass die Kommunen zur Aufgabenerfüllung in Kreditfinanzierungen oder gar in Kassenkredite gezwungen werden und damit die Lasten den kommenden Generationen aufgebürdet werden!

So kann und darf es nicht weiter gehen!

Ohne leistungsfähige sächsische Kommunen, die finanziell in der Lage sind die örtliche Gemeinschaft mit ihren Bürgerinnen und Bürgern eigenverantwortlich gestalten zu können, wird es keine erfolgreiche Zukunft Sachsens geben!

Dieser Weckruf darf nicht ungehört verhallen!

Meißen, den 13.04.2023

Mit der Veröffentlichung wird der Weckruf an folgende Adressaten versandt:

Landtagspräsident Dr. Matthias Rößler,
Ministerpräsident Michael Kretschmer,
die Vorsitzenden der Koalitionsfraktionen im Sächsischen Landtag,
die stellvertretenden Ministerpräsidenten.

Das kostbarste Vermächtnis eines Menschen ist die Spur, die seine Liebe in unseren Herzen zurückgelassen hat.
(Vinzenz Erath)

Am 28.04.2023 ist unsere über alles geliebte Mutter, Oma und Uroma

Edeltraud Helmreich

geb. 20. Juni 1945

im Alter von 77 Jahren sanft eingeschlafen.

In Liebe
Jana und Marco, Peter, Heiko,
Daniela mit Roland und Leonard, Jenny und Uwe

Wir bedanken uns bei allen Verwandten und Freunden für die aufrichtige Anteilnahme.

Ärztliche Notdienste

Rettungsstelle Dresden:

Die Vermittlung des kassenärztlichen Bereitschaftsdienstes erfolgt über die Tel.-Nr. 116 117

Bereitschaftszeiten:
Mo, Di, Do: 19 – 07 Uhr
& Fr.: 13 – 07 Uhr
Sa., So.& Feiertag: 07 – 07 Uhr

www.116117info.de/html

Wenn der Mensch den Menschen braucht
Privates Bestattungshaus Fritsche
01471 Radeburg • Dresdner Straße 6
Wir sind in bewährter Weise 24 Stunden für Sie da
☎ 03 52 08/3 07 08 & 0173/3 81 17 89

Danksagung

Schweren Herzens nahmen wir Abschied von

Michael Schmidt

Herzlichen Dank allen, die ihn auf seinem letzten Weg begleitet haben, die sich mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

In stiller Trauer
deine Mutti
im Namen aller Angehörigen

Danksagung

Das Schönste, was ein Mensch hinterlassen kann, ist ein Lächeln im Gesicht derjenigen, die an ihn denken.

Rita Groba
* 03.12.1951 † 22.03.2023

Herzlichen Dank sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

In liebevoller Erinnerung
deine Söhne Mirko und Michael mit Familie
im Namen aller Angehörigen

Danksagung

Es ist, als wenn die Welt für einen Moment still steht.
Und wenn sie sich weiter dreht,
ist nichts mehr wie es war.
Was bleibt, ist die Erinnerung.

Herzlich danken wir allen, die unserer lieben Mutti, Schwiegermutti, Oma und Uroma

Frau **Marianne Naumann**
geb. Borisch
*** 11.01.1933 † 01.05.2023**

das letzte Geleit gaben und uns ihre Verbundenheit auf so vielfältige Weise zum Ausdruck gebracht haben. Besonderer Dank gilt Pfarrerin Frau Prokopiev, der Organistin Frau Schulze, dem Bläser Herrn Körner und Herrn Arnold von der ANTEA Bestattung.

Siegfried, Agnes und Erhard mit Familien

Volkersdorf und Oelsnitz

Große Liebe, herzliches Geben,
Sorge um uns, das war dein Leben.

Schweren Herzens, aber dankbar für die schöne Zeit nehmen wir Abschied von unserer lieben Mutti, Schwiegermutti, Oma und Uroma

Rosemarie Rogge, geb. Hoyer
* 09.02.1933 † 21.05.2023

In stiller Trauer
Deine Kinder Bernd, Dietmar, Burkhard, Klaus, Ute, Olaf und Lutz mit Familien sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Montag, dem 19.06.2023, 13:30 Uhr auf dem Friedhof in Radeburg statt.

Und irgendwo sind immer Spuren deines Lebens,
Gedanken, Bilder, Augenblicke, Gefühle.
Sie werden uns immer an dich erinnern
und dich dadurch nie vergessen lassen.

Selinda Michaela Gisela Schlicke
geb. Pretzsch
geb. 12.03.1928 gest. 10.12.2022

Die Urnenbeisetzung erfolgt am 30.05.2023, 11.00 Uhr auf dem Striesener Friedhof in Dresden.
Die Beisetzung erfolgt in Stille.

In Gedenken
Nichte Cornelia mit Familie

Apothekenbereitschaftsdienst

26.05. Alte Apotheke Weinböhla	Tel.:035243/ 32213 o. 035243/32030
27.05. Elbtal-Apotheke Meißen (im Elbe-Center)	Tel.: 03521/72030
28.05. Löwen-Apotheke Großenhain	Tel.: 03522/502481
29.05. Spitzgrund Apotheke Coswig	Tel.: 03523/62762
30.05. Mohren-Apotheke Großenhain	Tel.: 03522/51170
31.05. Stadtwald-Apotheke Meißen-Triebischtal	Tel.: 03521/45000
01.06. Neue Apotheke Coswig	Tel.: 03523/60236
02.06. Löwen-Apotheke Radeburg	Tel.:035208/ 80429 o. 0800/8042900
03.06. Rathaus-Apotheke Weinböhla	Tel.: 035243 /32832
04.06. Kronen Apotheke Coswig	Tel.: 03523/75234
05.06. Löwen-Apotheke Großenhain	Tel.: 03522 /502481
06.06. Regenbogen-Apotheke Meißen	Tel.: 03521/405995
07.06. Sonnen-Apotheke Meißen	Tel.: 03521/732008
08.06. Adler Apotheke Radebeul	Tel.: 0351/ 8309778
09.06. Markt-Apotheke Meißen	Tel.: 03521/459051
10.06. Hirsch Apotheke Moritzburg	Tel.: 035207/ 81911
11.06. Stadt Apotheke Radebeul	Tel.: 0351/8304168
12.06. Triebischtal-Apotheke Meißen	Tel.: 03521/452631
13.06. Apotheke an der Elbe Radebeul	Tel.: 0351/837390
14.06. Hahnemann-Apotheke Meißen	Tel.: 03521 /453384
15.06. Apotheke am Kupferberg Großenhain	Tel.: 03522/310020
16.06. Moritz-Apotheke Meißen	Tel.: 03521/738648
17.06. Bethesda Apotheke Radebeul	Tel.: 0351/8362378
18.06. Rathaus-Apotheke Coswig	Tel.: 03523/75508
19.06. Apotheke Radebeul West	Tel.: 0351/8361478
20.06. Alte Apotheke Weinböhla	Tel.:035243/ 32213 o. 035243/32030
21.06. Elbtal-Apotheke Meißen (im Elbe-Center)	Tel.: 03521/72030
22.06. Engel-Apotheke Radeburg	Tel.: 035208/387730
23.06. Spitzgrund Apotheke Coswig	Tel.: 03523/62762
24.06. Stadt-Apotheke Großenhain	Tel.: 03522 /51560
25.06. Stadtwald-Apotheke Meißen-Triebischtal	Tel.: 03521/45000

Das Schönste, was ein Mensch hinterlassen kann, ist ein Lächeln im Gesicht derjenigen, die an ihn denken.

Ein Lebenskreis hat sich geschlossen.

Wir nehmen Abschied von meiner lieben Ehefrau

Frau **Bärbel Poppe**, geb. Koch
*21.01.1939 † 29.04.2023

In stiller Trauer
dein Ehemann Rudi
im Namen aller Verwandten,
Enkel, Urenkel und Bekannten

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 23.06.2023, um 10.30 Uhr auf dem Friedhof in Radeburg statt.

Danksagung

Das Sichtbare ist vergangen.
Es bleibt nur die Liebe und Erinnerung.

Nachdem wir Abschied genommen haben von unserem lieben

Manfred Schäfer
* 18.10.1928 † 26.04.2023

möchten wir allen Verwandten, Nachbarn, Freunden und Bekannten herzlich danken, die sich mit uns in diesen Tagen verbunden fühlten und unserem Manfred in so vielfältiger Weise gedachten.

Besonders danken wir dem Team der Seniorenresidenz „Wohnpark Am Hofwall“ sowie Frau Dr. Uta Richter für die fürsorgliche Betreuung.

In liebevollem Gedenken
Lebensgefährtin Leni
und Bruder Konrad
im Namen aller Angehörigen

Radeburg im Mai 2023

Impressum: Radeburger Anzeiger, seit 1876, 147. (34.) Jahrgang, 1990 neu begründet auf Anregung des Runden Tisches 1990 von Frau Kerstin Fuhrmann & Herrn Pfarrer Martin Koch, unabhängige Zeitung & Bekanntmachungsblatt, mit dem Amtsblatt der Stadt Radeburg (mit Bärwalde, Bärnsdorf, Berbisdorf, Volkersdorf & Großdittmannsdorf), dem Amtsblatt der Gemeinde Ebersbach (mit Beiersdorf, Bieberach, Cunnersdorf, Ermendorf, Freitelsdorf, Hohndorf, Kalkreuth, Lauterbach, Marschau, Naunhof, Reinersdorf & Rödern), Informationsblatt für Moritzburg, Steinbach, Tauscha, Dobra, Kleinnaundorf, Würschnitz, Zschorna und Medingen. **Herausgeber, Anzeigenannahme, Layout, Satz & Distribution:** Ideenwerk Radeburg GmbH, 01471 Radeburg, August-Bebel-Str. 2, Tel. (035208) 80810, Fax (035208) 80811. **Verantwortlicher Redakteur für Druckausgabe:** Stefan Graf, **Internet:** www.raz24.info, **E-Mail:** post@raz24.info, **Verantwortlicher Redakteur für Online-Ausgabe:** Klaus-Dieter Kroemke, **Verantwortlich für die amtlichen Teile:** Für Amtsblatt der Stadt Radeburg: Bürgermeisterin Michaela Ritter, Tel. 035208 9610, Fax 035208 96125, E-Mail: rathaus@radeburg.de, für Amtsblatt der Gemeinde Ebersbach: Bürgermeister Falk Hentschel. **Verantwortlich für den Anzeigenteil:** Ideenwerk Radeburg GmbH, Stefan Graf, Kontaktdaten wie oben. Der Radeburger Anzeiger erscheint mindestens 1 x im Monat. Anzeigenschluss ist am letzten Freitag vor dem jeweiligen Ausgabetag. Spätere Annahme auf Anfrage. Preise & Rabatte laut gültiger Preisliste: Nr.1/2019 in der Fassung vom 01.05.2020, Mediadaten werden auf Wunsch zugesandt. Nachdruck, auch auszugsweise, oder Kopie, auch von Teilen, einschließlich Teilen aus Anzeigen, nur mit schriftlicher Genehmigung der Redaktion & der Urheber. Verstöße werden nach dem Urheberrechtsgesetz geahndet. Namentlich gekennzeichnete Beiträge müssen nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen. Dies gilt auch für Leserzuschriften. Leserzuschriften werden als zur Veröffentlichung bestimmt angesehen, wenn nichts Gegenteiliges ausdrücklich vermerkt ist und können ohne Rücksprache mit dem Verfasser gekürzt werden.
Disclaimer: Aus Gründen der Lesbarkeit wird im Text für die Mehrzahl die im Duden angegebene Form verwendet. Dies stellt keine Benachteiligung des weiblichen oder eines anderen Geschlechts dar.

Heizöl | Diesel | Briketts | Pellets | Transporte
1932 – 2022
90
Jahre
Brennstoff- und Mineralölhandel
Köckritz GmbH
Schulplatz 1 | 01936 Königsbrück | Tel. 03 57 95/3 15 40
www.koeckritz-brennstoffe.de

Parkett STUDIO® Dresden GmbH
info@parkettstudio-dresden.de
www.parkettstudio-dresden.de
Mobil: 01 63 / 884 07 25
Bärnsdorfer Hauptstraße 29
01471 Radeburg / Bärnsdorf
Tel.: 03 52 07 / 16 95 85
Fax: 03 52 07 / 16 95 86
Parkett STUDIO®

www.werbe-steinberg.de
Wir beschriften Schilder, Gebäude, Autos, drucken Visitenkarten, Briefpapier, Umschläge uvm. mit eigener Onlinedruckerei.
www.druckass.de
Wir beraten Sie auch gern vor Ort.
z.B. 500 Visitenkarten = 22,- €
Tel. 035208/9630

Agro Landschafts- & Tiefbau GmbH Radeburg
• Landschaftsbau • Erd-, Entwässerungskanal- und Abrissarbeiten
AGRO-ZENT GmbH
• Nutzfahrzeugservice
• PKW- Wäsche
Perfekter Glanz!
Carlite® statt Bürsten
Carlite® – weiches Schaumstoffmaterial reinigt gründlich und schont den Lack
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
280cm Höhe
KÄRCHER
Königsbrücker Straße 36 · 01471 Radeburg
Tel. 03 52 08 / 3 68 - 0 · Fax - / 3 68 22 · www.agro-zent.de

Vereinigte Lohnsteuerhilfe e.V.
LOHNSTEUERHILFEVEREIN
Arbeitnehmer betreuen wir von A-Z im Rahmen einer Mitgliedschaft bei der
Einkommensteuererklärung,
wenn sie Einkünfte ausschließlich aus nichtselbständiger Tätigkeit haben.
Beratungsstelle:
01471 Radeburg
Großenhainer Str. 12
Ruf: 03 52 08 / 9 19 60

Dieser Ausgabe liegt ein Einleger der Firma Trepte-Entsorgung bei.

Görne e.K.
DACHDECKERMEISTER
01471 Radeburg • Anbaustraße 24
Telefon (03 52 08) 27 16 • Fax (03 52 08) 9 21 10
• Ausführungen aller Arten von Dacharbeiten •
• Schornstein – Dachklempnerarbeiten/Gerüstbau •

Regionale Produkte
Milch, Eier, Honig, Mehl am Milchautomat Volkersdorf
nur 1,20 je Liter
Landwirtschaftsbetrieb F. Lorenz
Moritzburger Straße 1
01471 Volkersdorf
Facebook: „Milchautomat Volkersdorf“

ISUZU
bis zu 3,5 t ANHÄNGELAST
100 KG DACHLAST
20+ SYSTEME ASSISTENZ & SICHERHEIT
*modellabhängig / Symbolfoto | CO2 und Verbrauchsangabe: Je nach Ausstattung NEFZ (komb.) 180 – 195 g/km (6,8 – 7,4 l/100km) oder WLTP (komb.) 212 – 241 g/km (8,1 – 9,2 l/100km) | Da es sich bei den dargestellten Pick-Up Fahrzeugen ausschließlich um Nutzfahrzeuge handelt, besteht keine Verpflichtung Verbrauchswerte zu kommunizieren. Solltest Du hierüber Informationen wünschen, kannst Du diese den offiziellen technischen Veröffentlichungen entnehmen.
D-MAX
MAXIMAL PICK-UP.
Der neue D-MAX. Erlebe maximale Freiheit mit dem besten und vielseitigsten D-MAX aller Zeiten. Ob Abenteurer, Anpacker oder Familienmensch – der D-MAX bringt Dich sicher und zuverlässig an jedes Ziel. Jetzt bei Deinem ISUZU Partner oder auf isuzu-sales.de.
Dein ISUZU Partner:
Autohaus Möldgen
Autohaus Möldgen GmbH & Co. KG
Königsbrücker Straße 60,
01558 Großenhain / OT Folbern
Tel.: 0 35 22 / 51 46-0
www.autohausmoeldgen.de

Heimatmuseum Radeburg

Einladung zur Eröffnung der neuen Sonderausstellung mit Burkhard Schade

Burkhard Schade ist in Radeburg kein Unbekannter. Der Künstler und Fotograf hatte im Jahr 2021, mitten in der Corona-Pandemie, zusammen mit den Maler- und Grafikerinnen Petra Schade und Anita Voigt das Mail-Art-Projekt „Stimmen aus dem Lockdown“ ins Leben gerufen und damit überregional Aufmerksamkeit erlangt.

In der am 16. Juni 2023 um 19 Uhr im Heimatmuseum Radeburg öffnenden Sonderausstellung zeigt Burkhard Schade sich nun von einer anderen Seite seines Könnens. Als Fotograf ist er immer wieder auf der Suche nach dem „Zauber der Vergänglichkeit“, der so manchem verlassenen Gebäude, das oft oberflächlich nur als Schandfleck wahrgenommen wird, noch innewohnen kann. Gerade in diesem Zustand macht Burkhard Schade noch einmal deren ganze Schönheit in allen Farben sichtbar und hält so „ein letztes Leuchten vor dem Untergang“ fest.

Die neue Ausstellung zeigt nun eine ausgewählte Sammlung seiner besten Fotografien verlassener Gebäude und ist vom 16. Juni bis zum 24. August 2023 im Heimatmuseum Radeburg zu sehen.

Die Eröffnung der neuen Sonderausstellung „Zauber der Vergänglichkeit“ findet am 16. Juni 2023 um 19 Uhr im Ratssaal der Stadt Radeburg statt. Der Eintritt ist frei!

Heimatmuseum Radeburg
und Heinrich-Zille-Kabinett
Heinrich-Zille-Str. 9
01471 Radeburg
Tel.: 035208/96175 oder
035208/96170
Mail: museum@radeburg.de
Web: www.museum.radeburg.de

Oberschule „Heinrich Zille“ Radeburg

Fast zu schön, um wahr zu sein:

Neues Computerkabinett und Promi-Besuch an der Oberschule „Heinrich Zille“

Blick in das neue Computerkabinett

Es war ein Raum der Unsicherheit und des Frusts für alle Klassen. Beim Betreten sah man die sorgenvollen Blicke der Schülerinnen und Schüler: Werden heute alle notwendigen Programme funktionieren? Wird der Computer überhaupt starten? Und jede Woche wurde es schlimmer.

Der Bau des neuen Computerkabinetts wurde notwendig, da die alten Geräte unbrauchbar geworden waren. Durch den schnellen und engagierten Einsatz der Stadt Radeburg konnte das Projekt in kurzer Zeit realisiert werden. Die Schülerinnen und Schüler sind begeistert von den neuen Möglichkeiten und danken der Stadt Radeburg für ihr großes Engagement.

Jetzt lernen die Schülerinnen und Schülern an 23-Zoll-Lenovo Bildschirmen und HP Mini-PCs und können die neueste Technologie für ihre Arbeit nutzen. Mit den neuen Computern können sie nicht nur schneller und effizienter arbeiten, sondern auch komplexe Aufgaben bewältigen, die früher nicht möglich waren.

Gleichzeitig wollten sie eine modernisierte Lernumgebung schaffen, was einen Umbau der Räumlichkeiten erfordert. Hierfür hat sich das Kollegium bei Hitradio RTL für einen Zuschuss beworben – und am Freitag, 5. Mai, kam die große Überraschung! 1.000 € werden von Hitradio RTL und der Sparkasse für den Raum gesponsert. Moderator Uwe Fischer und Frau Dietze von der Sparkasse kamen persönlich vorbei, um das Preisgeld zu überreichen!

Schon jetzt ist das neue Computerkabinett ein großer Erfolg für die Heinrich-Zille-Oberschule und ein Zeichen dafür, dass die Schule sich stets bemüht, den Schülern die bestmögliche Ausbildung zu bieten. Die Schüler und Lehrer können nun sicher sein, dass sie mit den neuesten Technologien arbeiten und dadurch besser auf die Anforderungen der Zukunft vorbereitet sind.

Text: ChatGPT, KI-basiertes Modell von OpenAI, überarbeitet von Laura Starke

Bei der Übergabe des Spendenschecks waren Iris Dietze, Uwe Fischer, Laura Starke und Schüler der Zille-Oberschule anwesend.

Staatsbetriebs Sachsenforst

Bekanntmachung zum Vorhaben „Aktualisierung der selektiven Waldbiotopkartierung“

Die laufende Aktualisierung der Waldbiotopkartierung (WBK 3) gehört gemäß § 37 Abs. 1 Nr. 10 SächsWaldG zu den Aufgaben und Zuständigkeiten der Forstbehörden.

Für die im Jahr 2023 durchzuführende Aktualisierung der Waldbiotopkartierung im Bereich der Stadt Radeburg hat der Staatsbetrieb Sachsenforst das Büro **Anke Grasselt**, Dresden mit den notwendigen Untersuchungen beauftragt.

Die Mitarbeiter des Büros werden die zu untersuchenden Flächen im Landkreis Meißen im Sinne des § 40 Abs. 6 SächsWaldG und § 37 Abs. 2 SächsNatSchG von Mai bis September 2023 begehen.

Wir bitten die betroffenen Eigentümer und Nutzer um Verständnis. Im Forstbezirk kann Ihnen der Sachbearbeiter für Waldökologie und Naturschutz (SB WÖNS) Auskunft darüber erteilen, ob ihr Flurstück von den Begehungen berührt ist.

Ihr zuständiger Ansprechpartner ist:
Staatsbetrieb Sachsenforst,
Forstbezirk Dresden, Lutz Knauth
Sachbearbeiter Waldökologie und Naturschutz
Tel.: 0351 25308 37

TSV 1862 Radeburg e.V. / Abteilung Kegeln

Die Zillekegler informieren

Die Jugendkegler beenden 1. Saison mit einem erkämpften 2. Platz

Die „großen“ Jugendkegler mit den Trainern Doreen & Karina

Unsere TSV 1862 Radeburger Jugendkegelmannschaft ging im September 2022 in ihre erste Ligasaison.
Es spielten 4 Jugendmannschaften jeweils ein Hin- und Rückspiel sowie ein Eröffnungs- und ein Abschlussturnier. Die Saison verlief mit Höhen und Tiefen. Der Spitzenreiter ESV Lok Wülknitz war von keiner Mannschaft zu besiegen.

Am 18.03.2023 gingen wir mit dem Ziel den 2. Tabellenplatz zu halten ins Abschlussturnier. Uns konnten die Kegler des TSV Merschwitz 1912 noch vom 2. Platz vertreiben. So wussten wir: Wir müssen kämpfen.

Am Ende konnten wir Radeburger den 2. Platz des Turniers erkegeln und den 2. Tabellenplatz halten.

Jugendmannschaft TSV 1862 Radeburg Saison 2022/23

Jugendliga Endstand Saison 2022/2023:

Pl.	Mannschaft	Spiele	Punkte	LP	LP Heim	LP Auswärts
1	ESV Lok Wülknitz	8	16,0	14603	5526	9077
2	TSV 1862 Radeburg	8	9,0	12373	4776	7597
3	TSV Merschwitz 1912	8	8,0	12085	5033	7052
4	TSV Blau-Weiß Gröditz	8	0,5	10208	4410	5798

Quelle: https://kegeln-meissen.bplaced.net/kreismannschaftsmeisterschaft/

Zum Saisonabschluss wurde Hans-Jürgen Mann mit nunmehr 80 Jahren in den Trainer-Ruhestand verabschiedet. Zusammen mit seiner Frau Brigitte hatte er seit September 2019 mit liebevoller Geduld und Schwung die Jungs und Mädels trainiert, wie man die Kugel geschickt ins Rollen bringt, damit so viele Kegel wie möglich fallen.

Die Kegelliga der Jugend wird im Kreis Meißen-Großenhain bis U18 gespielt. Aufgrund dessen verabschieden wir zum 01.04.2023 unsere „großen“ Jugendkegler in die neugegründete Damenmannschaft des TSV 1862 Radeburg, die im September 2023 in ihre 1. Saison startet. Wir wünschen den „ehemaligen“ Jugendkeglern ganz viel Erfolg und immer GUT HOLZ!

Der Staffelstab wurde von den „großen“ nun an die „kleineren“ Nachwuchskegler übergeben:

TSV 1862 Radeburg Jugendmannschaft Saison 2023/2024

Allen Keglern für die kommende Saison – GUT HOLZ!

Trainingsstart für die 1. Damenmannschaft des TSV 1862 Radeburg

Der TSV 1862 Radeburg ist in der Abteilung Kegeln um eine Mannschaft reicher geworden. Anfang diesen Jahres haben sich ein paar Damen gefunden um gemeinsam zu kegeln, zu kämpfen & vor allem um Spaß zu haben.

Wer gerne kegelt, Lust hat Wettkämpfte zu bestreiten und uns verstärken möchte, ist herzlich zum Schnuppern eingeladen.

Wann: donnerstags, 15 Uhr bis 19:30 Uhr (Schnuppern ab 16 Uhr)
Wo: Zille-Kampfbahn Radeburg
Wer: Wir sind kegelfreudige Damen im Alter zwischen 18 und 60 Jahren

SportlicheG rüße eure Kampfschnecken

Nicht vergessen:
Sportschuhe mit heller Sohle / nicht abfärbender Sohle
Gut Holz - Gut Holz - Gut Holz

Rollski

Radeburger Biathleten holen 10 Sachsenmeistertitel

Die siegreichen Radeburger Biathleten

Einen überragenden Erfolg feierten die Radeburger Biathleten/SG Klotzsche beim Einstieg in die Sommersaison, den Sachsenmeisterschaften am Störmthaler See in Leipzig.
Bei den unterschiedlichen Distanzen der AK 8 bis Damen /Herren über 2,9 bis 25 km holten die Nachwuchsbiathleten 10 Sachsenmeistertitel. Streckenschnellste über die Distanz von 8,2 km der AK 15 wurden Magdalena Drechsler 19:38,1 und Linus Reichelt 19:27,1. Überlegene Siege über 5,4 km feierten auch Marline Rasch AK9 und Pepe Lindner AK 10.

Weitere Meister u. Medaillengewinner der Radeburger/SG Klotzsche Biathleten:

Sachsenmeister:
Rafael Tore Adler AK8,
Ann-Elen Adler AK11,
Lisa Barthel AK12,
Moritz Bergt AK17/18,
Arne Schäfer Junioren,
Paula Stiehler Damen

Silber:
Lara Pump AK10,
Greta Damaschke AK14,
Lena Barthel AK15,
Sahra Bergt AK16,
Rosa Zimare Damen

Bronze:
Ashley Badura AK12,
Marielle Jacob AK13,
Selina Bergt AK16

Lutz Kaiser

Schnuppertraining für Kinder

Alle Kinder zwischen 7 und 13 Jahren, die Biathlon ausprobieren möchten, können jeden Freitag 16:30 Uhr an der Sportstätte im Radeburger-Gewerbegebiet (Kreuzung Ottostraße-Pfarrbuschstrasse) vorbeischauen. Sportsachen zum probieren empfohlen.

Sieger Pepe Lindner (AK 10)

v.l. Magdalena Drechsler, Adele Zimmermann, Mira Schaaf und Marline Rasch

Radeburg

„Schadensbilder“ vom Männertag

Während es in diesem Jahr am Himmelfahrtstag weitgehend friedlich blieb, sind doch auch wieder Sachbeschädigungen zu vermelden. Zerstört vorgefunden wurde diese Bank am Badegarten. Sie war immer ein beliebter Rastplatz, vor allem für Ältere. Sie ist eine private Spende (Foto rechts).

Praktisch direkt auf der anderen Seite der Röder, am Rondel auf der Röderstraße, wurde eine Bank gestohlen. Die Stadtverwaltung bittet um Hinweise, ob jemand den Diebstahl bemerkt hat oder das Auftauchen einer Bank an diesem oder am Folgetag irgendwo anders festgestellt wurde. Die Bank war „baugleich“ zu den am Platz verbliebenen drei Bänken.

Mein Volkersdorf e. V.

Frühjahrswanderung

Der Verein „Mein Volkersdorf e.V.“ setzte die von den Volkersdorfern immer gern angenommene Tradition einer Frühjahrswanderung auch in diesem Jahr fort und lud die Bewohner mit einem Flyer im Briefkasten am 14. Mai wieder zu einer geführten Wanderung ein.

Etwa 40 Interessierte starteten 9:30 Uhr zu der ca. 8 km langen Runde, die unser Vereinsmitglied Jürgen Simon wie immer sorgfältig vorbereitet hatte. Auf der Strecke wurden immer wieder kleine Pausen eingelegt, in denen Norbert Gawehn viel Wissenswertes zur Volkersdorfer Natur und Umgebung erläuterte. Passend zur Rast am Rande der Start- und Landebahn des Dresdner Flughafens gab es einen Exkurs über heimische Flugplätze. Das Wetter war uns wohl gesonnen und so verlief die Wanderung sehr kurzweilig, bei bester Stimmung und angeregten Gesprächen. Am Ziel, auf dem Sportplatz Volkersdorf, konnten sich die Wanderer bei einer Kleinigkeit stärken und in gemütlicher Runde noch ein bisschen plaudern. Der Verein sagt Danke für das Interesse.

MH

Einsatz an den Freiflächen in Volkersdorf

Am Samstag, den 22.04., fanden sich Mitglieder des Heimatvereins „Mein VOLKERSDORF e.V.“ mit Arbeitsgeräten ausgerüstet an den Freiflächen der Radeburger Straße in Volkersdorf zu einem Frühjahrsputz ein. Das Wetter hatte sich entsprechend darauf eingestellt und es zeigte sich, dass einiges zu tun war.

Die zahlreichen Rosenstöcke sowie Stauden mussten beschnitten werden. Auch unliebsames Unkraut war reichlich vorhanden und musste entfernt werden.
Auf den Flächen wurde neuer Rindenmulch aufgetragen.
Dieser wurde von der Fa. Trepte (trepte-entsorgung.de) gesponsert.

MH

Wir suchen zur Festeinstellung

- Zerspanungsmechaniker
- Werkzeugmacher
- Feinwerkmechaniker

Unser Unternehmen stellt Formen für die Kunststoffverarbeitung in verschiedensten Bereichen her. Wir bieten die mechanische Herstellung von Einzelteilen und Kleinserien auf konventionellen und CNC-gesteuerten Dreh-, Fräs- und Senkerodiermaschinen an. Mit der angeschlossenen Spritzgießerei haben unsere Kunden die Möglichkeit, von Beratung über Entwicklung bis zum Fertigteil alles aus einer Hand zu beziehen.

Wir bieten Ihnen:
- Arbeiten in Normalschicht
- familienfreundliche Arbeitszeiten
- saubere, gut ausgestattete Werkstatt
- Zuschuß zur betrieblichen Altersvorsorge
- flache Hierarchien
- Förderung bei Quereinstieg oder Ausbildung zu Techniker oder Meister

Wir erwarten von Ihnen:
- Erfolgreicher Abschluß einer Ausbildung als Zerspanungsmechaniker/Werkzeugmacher oder vergleichbar
- Kenntnisse in der Bearbeitung verschiedenster Materialien
- selbständige Arbeitsweise
- Freude am Tüfteln und Probieren
- CNC-Kenntnisse (Heidenhain, Sinumerik), Grundig Dialog 11
- Kenntnisse im Senkerodieren wären wünschenswert
- selbständige Qualitätskontrolle
- Arbeiten im Team

Sprechen Sie mich an:
Ulrike Scholz, Tel. 035208 988 792 oder u.scholz@werkzeugbau-behla.de

BEHLA Werkzeugbau Kunststoffteile und Sonderfertigung GmbH
01561 Ebersbach, Hauptstr. 60b

Wir suchen für unsere Essenausgabe in der Grundschule Radeburg ab sofort für die Zeit von 10.30 Uhr – 13.30 Uhr eine freundliche

Ausgabekraft.

Bei Interesse melden Sie sich bitte telefonisch unter 035208/2330 oder per Mail: Info@Rollendes-Gastmahl.de

Ergotherapie in Radeburg sucht

Ergotherapeuten (m/w/d)

ERGO THERAPIE IN RADEBURG

Wir bieten:
- nette Patienten,
- ein tolles Team,
- flexible Arbeitszeit in Voll- oder Teilzeit,
- schrittweise Einarbeitung,
- Fortbildungsunterstützung,
- Dienstwagen für Hausbesuche.

Wir freuen uns auf einen aufgeschlossenen Menschen mit Spaß am Beruf.

Formlose Bewerbung bitte per Telefon oder E-Mail.

Rückfragen und Bewerbungen an:
Ergotherapie in Radeburg
Frau Anja Stede | Heinrich-Zille-Str. 9 | 01471 Radeburg
Telefon: +49 352 08-39 75 58
E-Mail: ergotherapieradeburg@online.de

mini Lernkreis **Nachhilfe**

seit 1974 - alle Fächer - alle Klassen - LRS-Training

Endspurt in Richtung Zeugnis: Nachhilfe im Einzelunterricht oder in kleiner Gruppe direkt in Radeburg, Crashkurse, Onlineunterricht, Nachhilfe über Bildungspaket (BuT)

Infos & Beratung: Tel. 035240 778735 oder im Internet unter www.minilernkreis.de/nordsachsen

DRUCKEREI VETTERS

WIR SUCHEN SIE als m/w/d

Produktionsmitarbeiter Druck & Weiterverarbeitung

Rufen Sie uns an oder schreiben Sie uns:
»» per E-Mail an: bewerbung@druckerei-vetters.de
»» per Post an: Druckerei Vetters GmbH & Co. KG, Gutenbergstraße 2, 01471 Radeburg
»» Telefon 035208 859-50

auch als Quereinsteiger

Weitere Job-Angebote unter
www.druckerei-vetters.de

Wildgehege Moritzburg

Kinderfest am 03. Juni 2023 – 9 bis 17 Uhr

Im Wildgehege Moritzburg wird der Kindertag groß gefeiert. Deshalb findet am Samstag, dem 03.06.23 das große Kinderfest statt, zu dem alle Kinder bis 12 Jahren freien Eintritt haben.

© Jana Weisbach

Zu Gast ist an diesem Tag das Kontaktbüro Wolf mit vielen Informationen rund um den Wolf in Sachsen, Schutzmaßnahmen, Verhaltensregeln, Biologie und Geschichten rund um den Wolf. Sogar ein echter Wolf zum ganz nah rangehen und bestaunen wird dabei sein.

© JaquelineGräfe

Wer sich da nicht ran traut, ist vielleicht bei der Eichhörnchenhilfe Dresden besser aufgehoben. Die kleinen frechen Kobolde brauchen häufig Hilfe, wenn der Nachwuchs aus dem Kobel gefallen ist oder Elterntiere im Verkehr verletzt oder überfahren werden. Wie da geholfen werden kann und welche tolle Arbeit bei der Eichhörnchenhilfe geleistet wird, kann hier erfragt werden.

Nicht minder wichtig ist die Arbeit der Igel-Kita, die sich um verletzte oder verwaiste Igel kümmert. Dem beliebten Wildtier geht es wegen des Insektenmangels und vieler aufgeräumter Gärten gar nicht gut. Was jeder in seinem eigenen Umfeld tun kann und an wen man sich wenden kann, wenn man einen verletzten Igel findet, diese Fragen beantworten die Damen der Igel-Kita.

Für viel Unterhaltung wird auch gesorgt sein. Für die kleineren Kinder gibt es ein Puppenspiel, die größeren können pon yreiten gehen oder mit Naturmaterialien basteln. Die ganz großen Kinder können einem Holzkünstler über die Schulter schauen, welche tollen Dinge er aus dem vielseitigen Werkstoff zaubert.

© Jana Mothes

Natürlich gibt es auch wieder Lekkeres aus Topf und Pfanne. So z.B. Zuckerwatte in allen Farben des Regenbogens, Kartoffelpuffer oder Bratwurst. Wer noch keinen Hunger hat, der tobt sich auf der Hüpfburg aus oder lässt sich vom Kinderschminkteam aus Meißen in ein wildes Tier verwandeln.

JM

Radeburg

Flohmarkt und „Tag der offenen Tür“

Was: **Flohmarkt**
Wann: 17.06.2023 10:00 – 14:00 Uhr,
Wo: Gelände des Horts „Zillekids“ auf dem Meißner Berg in Radeburg

Was: **Tag der offenen Tür**
Wer: zusammen mit den Einrichtungen „Sophie Scholl“ und „Haselnusspatzen“

Dabei stellen die drei Einrichtungen ihre Arbeit mit den Kindern aus Radeburg und den umliegenden Gemeinden der Öffentlichkeit vor und informieren über die Aktivitäten des Kinderschutzbundes im Landkreis.

Der Flohmarkt ist für jedermann nutzbar, eine Standgebühr wird nicht erhoben.

Es sind ein Kulturprogramm, ein Kuchenverkauf und verschiedene Bastel- und Mitmachangebote geplant. Beim Genuss einer Bratwurst kann man dem Zauberer mit seiner Ballon-Modellage zuschauen, am Angebot der Bambini-Feuerwehr teilnehmen oder Riesenseifenblasen machen. Gegen 12:00 Uhr wird der integrative Kinder- und Jugendzirkus „Sanro“, des DKSB OV Radebeul e.V. die Besucher mit einem abwechslungsreichen Programm aus Artistik, Clownerie und Jonglage unterhalten.

Höhepunkt des Tages sind die für 11:30 und 13:30 Uhr geplanten „Ballonstarts“, bei denen die Kinder ihre Wünsche für die Zukunft in den Himmel steigen lassen können.

Interessenten für einen Flohmarktstand melden sich bitte bei der Hortleitung unter 035208/346510 oder zillekids@dksb-radebeul.de.

Michael Reuter, Leitung

Moritzburg

Musik in der Moritzburger Kirche 2023

sonntags von 17:00 – 18:00 Uhr

Am Ausgang bitten wir um eine Spende für Musiker und Erhaltung der Kirche

04. Juni Ensemble „ad libitum“ – Kammermusik unter der Leitung von Ebba Wagner

11. Juni Bernd Pakosch – Gesang und Gitarre Lieder von Klaus Hoffmann

18. Juni Sächsisches Landeszupforchester – Mandolinen und Gitarren unter der Leitung von Annette Schneider

Thiendorf

Gigabit-Netzausbau startet auch in Thiendorf

Bis zum Jahr 2030 will die Bundesregierung Glasfaser bis ins Haus und den neuesten Mobilfunkstandard überall dort, wo Menschen leben, arbeiten oder unterwegs sind. Das bezieht sich ganz besonders auf den ländlichen Raum. Dort gibt es immer noch so genannte weiße Flecken, wie in vielen Ortsteilen von Thiendorf. Weiße Flekken sind Gebiete, in denen Bandbreiten von weniger als 30 Mbit/s zur Verfügung stehen. Ende dieses Jahres sollen diese hier von der Landkarte verschwunden sein.

Die Planungen für das schnelle Internet in Thiendorf und den Ortsteilen Dobra, Kleinnaundorf, Lüttichau/Anbau, Ponickau, Sacka, Tauscha-Anbau, Würschnitz und Zschorna sind abgeschlossen und nun wird endlich gebaut. Insgesamt 650 Haushalte, die so lange warten mussten, erhalten nun gleich das Beste vom Besten: nicht 100 Mbit/s, nein: gleich 1000 Mbit/s oder 1 Gigabit/s.

Das Netz ist endlich so leistungsstark, dass Arbeiten und Lernen zuhause, Video-Konferenzen, Surfen und Streamen auch von mehreren Personen im Haushalt gleichzeitig möglich sind. Die Telekom wird mehr als 94 Kilometer Glasfaserkabel bis ins Haus verlegen und 17 neue Netzverteiler aufstellen. Bereits in wenigen Monaten werden die ersten Kunden am Netz sein. Der Netzausbau soll bis Ende 2023 abgeschlossen sein. „Jeder Vertragspartner, der angeschlossen ist, kann sofort losurfen und muss natürlich nicht bis Ende 2023 warten,“ versichert Eric Fritsch, Projektleiter Breitbandausbau der Telekom.

„Ich freue mich, dass die Arbeiten in Thiendorf jetzt starten“, sagt Bürgermeister Dirk Mocker. „Schnelles Internet gehört zum Leben unserer Bürger dazu – privat und geschäftlich. Wir haben viel Zuwachs an jungen Leuten und diese erwarten, dass wir schnelles Internet haben. Das wird immer häufiger eine Bedingung für die Wahl des Wohnortes.“

Auf Nachfrage ergänzt er: „Teile von Thiendorf und Tauscha, die bereits mehr als 30 Mbit/s haben, sowie die Gewerbegebiete in Thiendorf und Sacka werden im Rahmen anderer Förderprogramme angeschlossen. Wichtig war mir, dass jetzt auch die Grundschule in Ponickau mit dabei ist. Für das Vorhaben stellte die Gemeinde Eigenanteile von 343.999 Euro aus dem kommunalen Haushalt zur Verfügung, die Bundesmittel belaufen sich auf rund 1,7 Millionen Euro, die Landesmittel auf rund 1,4 Millionen.

„Wir treiben den Ausbau schnell voran“, sagt Kai Gärtner, Regionalmanager der Telekom. „Wer seine Zustimmung für den Anschluss seiner Immobilie bisher nicht gegeben hat, kann das jetzt nachholen. Sonst kommt die Glasfaser nicht ins Haus, sondern führt lediglich daran vorbei.

Zum symbolischen Spatenstich versammelt – v.l.n.R.: Matthias Adam (PwC, Gigabit- Projektträger), Ralf Berger (Innok@ GmbH, Beratungsfirma der Gemeinde), Dietrich Ancot (SMWA), Dirk Mocker (BM), Eric Fritsch (Projektleiter Breitbandausbau Telekom), Kai Gärtner (Glasfaser Region Ost / Gebietsmanager Telekom), Hartwig Höpfl (Bauleiter Tiefbau, Walter Bauer GmbH & Co. KG)

Beim Ausbau arbeiten die Gemeinde Thiendorf und die Telekom eng zusammen. Transparenz und professionelles Bau-stellen- management sind dabei oberstes Gebot. Um die Beeinträchtigungen für die Anwohner so gering wie möglich zu halten, wird in einzelnen Bauabschnitten vorgegangen. Um entsprechendes Verständnis bei den Bürgern wird gebeten – und es sollte ja auch in aller Interesse sein.

KR

Schloss-Triathlon Moritzburg

Verkehrsinformation Moritzburg

Im Rahmen des 21. Schloss-Triathlon am 10. und 11. Juni 2023 kommt es zu folgenden veränderten Verkehrsführungen in Moritzburg

Parkplätze

Die Zufahrt nach Moritzburg ist aus Richtung Dresden über die Schlossallee und aus Richtung Radeburg über die Radeburger Straße möglich. Der Schlossparkplatz ist vom 09. bis 11. Juni 2023 als Veranstaltungsort gesperrt.

Touristen können auf dem Kutschketeichparkplatz am östlichen Schlossteichufer parken. Reisebusse parken auf dem P arkplatz Perlhühnerscheune.
Auf der Radeburger Straße besteht zur Gewährleistung des reibungslosen Verkehrs Halteverbot.

Besucher des Schlosstriathlons parken bitte auf dem zentralen Parkplatz Ortseingang Moritzburg (aus Richtung Dresden kommend). Der ruhende Verkehr wird durch die Mitarbeiter des Ord - nungsamtes kontrolliert, bitte nicht wild parken.
Die Meißner Straße zwischen Kalkreuther Straße und Schlossallee wird v ollständig gesperrt. Aus Richtung Auer erreichen Sie Moritzburg von Süden über die Umleitung S81. Die Zufahrt zur Kalkreuther Straße (Mittelteich, Gaststätte Seeblick, Gärtnerei Bauditz) ist nur über Bärw alde möglich. Die Durchfahrt Kalkreuther Straße ab Gärtnerei Bauditz bis Bärw alde ist in beide Richtungen gesperrt.
Der Markt wird zur Sackgasse.

Parkplätze

Nach Abschluss des Wettkampfes am Samstag bis Sonntag früh wird die Durchfahrt Markt – Meißner Straße – Kalkreuther Straße – Bärwalde in beide Richtungen geöffnet. Eventuelle Änderungen des Busfahrplanes entnehmen Sie bitte den Informationen des VVO und der VGM.

Radstrecke

Entlang der Radstrecke kommt es am 10./11. J uni 2023 zu f olgenden Einschränkungen

Am **Samstag den 10.06.2023** findet das Radrennen im Zeitraum **von 7:45 - 16:00 Uhr** statt.

- Vollsperrung der S80 zwischen Moritzburg und Auer
- Vollsperrung der S81 zwischen Auer und Kreisverkehr Buschhaus
- Vollsperrung der S177 zwischen Kreisverkehr Buschhaus und Bärwalde
- Möglichkeit der Querung der Strecke zwischen Steinbach und Naunhof in beide Richtungen
- Vollsperrung zwischen S177, Marschau und Hohndorf
- Vollsperrung K8533 zwischen Hohndorf, Lauterbach und Naunhof

- Ortslage Naunhof

* Ortseingang Naunhof (Alte Dorfstraße) bis Abzweig Ebersbach (K8534) wird die Veranstaltungsstrecke vom Fahrverkehr getrennt (Einbahnstraßenregelung)

- Vollsperrung K8534 zwischen Naunhof und Ebersbach

- Ortslage Ebersbach

* Vollsperrung der Hauptstraße in Ebersbach zwischen Naunhofer und Bärwalder Straße

* auf der Hauptstraße zwischen Naunhofer Straße und Bärw alder Straße wird die Veranstaltungsstrecke vom Fahrverkehr getrennt (Einbahnstraßenregelung)

Am **Sonntag den 11.06.2023** finden die Radrennen v ormittags **von 9:45 - 11:30 Uhr** und nachmittags **von 15:00 – 16:30 Uhr** statt.

- Vollsperrung der S80 zwischen Moritzburg und Auer
- Vollsperrung der S81 zwischen Auer und Kreisverkehr Buschhaus
- Vollsperrung der S177 zwischen Kreisverkehr Buschhaus und Bärwalde
- Vollsperrung der Kalkreuter Straße zwischen S177, Bärw alde und Moritzburg

Radstrecke 10.06.2023 BarockMAN (Langdistanz), Halbdistanz

Beauftragte der Bundesregierung für Ostdeutschland

Aufruf zum Engagement-Wettbewerb in Ostdeutschland „machen!2023“

Der Beauftragte der Bundesregierung für Ostdeutschland, Staatsminister Carsten Schneider MdB, hat in Kooperation mit der Deutschen Stiftung für Engagement und Ehrenamt die vierte Runde des Ideenwettbewerbs „machen!2023“ gestartet.
Der Wettbewerb will das vielfäl - tige Engagement der Bürgerinnen und Bürger in kleineren Städten und Gemeinden in Ostdeutschland würdigen und v or allem aktiv unterstützen. Bürgerschaftliches Engagement stiftet Lebensqualität, stärkt das soziale Miteinander und sichert den Zusammenhalt v or Ort. Die Bürgerinnen und Bürger in Ostdeutschland setzen sich gerne für ihre Mitmenschen und ihr Lebensumfeld ein. Auch wenn die Ressourcen im Osten knapper sind, so sind der Tatendrang und der Ideenreichtum der Menschen umso größer. Mit dem Wettbewerb soll diese Kreativität sichtbar gemacht werden.
Bis zum 30. Juni 2023 können Vereine, Initiativen, Bürgerstiftungen und zivilgesellschaftliche Organisationen ihre Projektideen einreichen. Eine Jury wird in vier Kategorien insgesamt 100 Projekte mit Preisgeldern zwischen 5.000 bis 10.000 Euro auszeichnen. Eine Preisverleihung findet am 26. September 2023 in Berlin statt. Die Preisgelder sollen dazu beitragen, dass gute Ideen nicht in Schubladen verstauben, sondern in die Tat umgesetzt werden.
Alle Informationen zum Wettbewerb finden Sie unter www.machen-wettbewerb.de

Der Beauftragte der Bundesregierung für Ostdeutschland

Deutsche Stiftung für Engagement und Ehrenamt

In eigener Sache

Neues von RAZ24.info

Unsere Webseite radeburger-anzeiger.de – kurz: raz24.info – hat eine neue Spalte in der Menü - zeile erhalten: „Themen“. Hier hatten wir zu verschiedenen Zeiten die Menüpunkte „Corona“ bzw . „Ukrainehilfe“ untergebracht. Da es inzwischen mehrere Spezielle Themen gibt und aus Gründen der leichteren Auffindbarkeit von Beiträgen zu einem bestimmten Thema haben wir den neuen Menüpunkt „Themen“ eingerichtet und dort die Beiträge zu den am häufigsten gesuchten Themen aufgelistet. Auf dem Smartphone f inden sie das Menü rechts oben (sog. „Sandwich“ – drei waagerechte Striche). Und noch eine Bitte. Wir stellen Ihnen Online-Dienste auf unserer Webseite kostenlos zur Verfügung. Anzeigen sind auch hier unsere einzige Finanzierungsquelle. Zur Generierung der Anzeigen nutzen wir Google Analytics und Google AdSense. Bitte stimmen Sie der Verwendung dieser Tools zu. Sie unterstützen damit unsere Arbeit mit den Online-Diensten.

Stellenausschreibung

Wir sind ein Zimmerer-/ Dachdeckerunternehmen in Radeburg OT Berbisdorf mit Zimmerleuten, Dachdeckern und Spenglern. Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort:

eine Bürokraft (m/w/d)

Ihre Aufgaben:
Aufmaß auf Baustellen, Abrechnung, Vorbereitung Kalkulation, Dokumentation, Erstellung von Rechnungen.

Ihr Profil:
Sie zeigen Einsatzbereitschaft, Teamgeist, Verantwortungsbewusstsein und arbeiten selbstständig. Sie verfügen Sie über kaufmännische Berufserfahrung, einen Blick für Zahlen, praktisches Wissen und besitzen einen gültigen PKW-Führerschein.

Wir bieten:
Einen zukunftssicheren Arbeitsplatz mit unbefristetem Arbeitsvertrag, in Voll- oder Teilzeit.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen (Lebenslauf/ Zeugnisse) per E-Mail oder Post an:
Holzbau Rico Sachse
Berbisdorfer Hauptstraße 43
01471 Radeburg
Tel.: 03 52 08 / 3 97 27
Fax: 03 52 08 / 3 97 28
E-Mail: info@sachse-holzbau.de

HOLZBAU Rico Sachse

Kein Bock mehr auf Nachtschicht und die Nase voll von einer rollenden Woche?

Wollen Sie lieber...

... jeden Abend gemütlich mit Ihrer Familie essen?
... die Wochenenden & Feiertage zu Hause sein?
... geregelte Arbeits-/ und Pausenzeiten?
... auch Weihnachts-/ und Urlaubsgeld erhalten?

Haben Sie bereits einige Fragen mit JA beantwortet? Dann sind Sie bei uns richtig ... also gleich bewerben!

Wir freuen uns auf Ihre telefonische und/oder schriftliche Bewerbung an:

Alumont GmbH | Planckstraße 1 | 01471 Radeburg
Telefon 035208 8640 oder bewerbung@alumont.com

Alumont Profi am Bau

Mitarbeiter [m|w|d] als
CNC-ABKANTER
ab sofort in Radeburg zur Verstärkung gesucht.

Heizöl • Kohle • Holzbriketts

OT Neusörnewitz · Köhlerstraße 16 · 01640 Coswig
Tel.: 0 35 23 - 7 15 12 · Mo. – Fr. 8.00 – 17.30 Uhr
www.miersch-brennstoffe.de

DRK-Blutspendedienst

Die nächste Blutspendeaktion in der Grundschule Radeburg, Meißner Berg 80 findet am **12. Juni 2023 von 15:30 Uhr bis 19:00 Uhr statt.**

Ev.-Luth. Kirche Radeburg

Pfingstsonntag, 28.Mai	10:30 Uhr Radeburg	Familienkirche
Pfingstmontag, 29.Mai	10:30 Uhr Rödern	Festgottesdienst Pfr. Maurer
Sonntag, 04. Juni	10:00 Uhr Radeburg	Kirchspiel Festgottesdienst Pfrin. Waffenschmidt
Sonntag, 11. Juni	10:30 Uhr Rödern	Predigtgottesdienst Pfr. i. R. Seifert
Sonntag, 18. Juni	09:00 Uhr Radeburg	Predigtgottesdienst
	09:30 Uhr Berbisdorf	666 Jahre Berbisdorf Gottesdienst im Festzelt Pfrin. Prokopiev
Johannistag, 24. Juni	17:00 Uhr Rödern	Benefizkonzert „Klangschale“ / einschließlich Johannisandacht
Bibelstunden:	19.30 Uhr	jeden Mittwoch
Junge Gemeinde:	18.00 Uhr	jeden Donnerstag
Seniorenkreis:	14.30 Uhr	Dienstag, 06. Juni
Freiraum für Frauen:	19.30 Uhr	Donnerstag, 01. Juni
Vierzig-Plus-Minus:	19.30 Uhr	Dienstag, 27. Juni
Selbsthilfegruppe für Angehörige von Suchtkranken:	18:00 Uhr	Mittwoch, 21. Juni

Wir laden herzlich ein zum musikalischen Genießen:

am Samstag, 11. Juni um 18:00 Uhr
Vocalensemble „Millenium“

Johannistag, 24. Juni um 17:00 Uhr
„Klangschale“

Seien Sie herzlich gegrüßt von den Pfarrern des Kirchspiels, den Kirchgemeindevertretern und den Mitarbeitern

EBERSBACH

Ausgabe: 05/2023

Ausgabetag: 26.05.2023

Ebersbacher Amtsblatt

Nachrichten & Informationen für Ebersbach & Umgebung, amtliche Mitteilungen der Gemeinde Ebersbach mit den Ortsteilen Beiersdorf, Bieberach, Cunnersdorf, Ebersbach, Ermendorf, Freitelsdorf, Göhra, Hohndorf, Kalkreuth, Lauterbach, Marschau, Naunhof, Reinersdorf & Rödern

Wir gratulieren

Den Jubilaren herzliche Glückwünsche übermitteln der Bürgermeister und der Gemeinderat Ebersbach. Wir wünschen weiterhin Gesundheit und Wohlergehen.

zum 85. Geburtstag

am 09. Juni	Hönisch, Christian	Ebersbach

zum 80. Geburtstag

am 29. Mai	Ziesche, Brigitte	Rödern
am 08. Juni	Angermann, Rainer	Rödern

zum 70. Geburtstag

am 12. Juni	Pruntsch-Senftleben, Martina	Kalkreuth

Wir gratulieren recht herzlich zur Feier der Goldenen Hochzeit
am 16. Juni dem Ehepaar
Günter und Verena Trentzsch
aus Ebersbach

sowie zur Feier der Diamantenen Hochzeit:
am 01. Juni dem
Ehepaar **Horst und Elfriede Gramatte**
aus dem Ortsteil Rödern.

Gemeinde Ebersbach

Beschlüsse der Gemeinde Ebersbach

In der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates am 02.05.2023 wurden nachstehende Beschlüsse gefasst:

Gemeinderat 02.05.2023

Vergabe für den Erweiterungsneubau und Sanierung der Integrationskindertagesstätte „Zwergenland“ Kalkreuth

35/05/2023
Beauftragung der Firma Zimmerei & Holzbau Nitzsche Frauenhain für die Ausführung der Bauleistung Los 3: „Zimmerer - und Holzbauarbeiten – Neubau „ mit einer Bruttoauftragssumme laut Vertragsempfehlung in Höhe von 372.595,09 €

36/05/2023
Beauftragung der Firma Zimmerei & Holzbau Nitzsche Frauenhain für die Ausführung der Bauleistung Los 4: „Gerüstbauarbeiten – Neubau“ mit einer Brutto-Auftragssumme laut Vergabeempfehlung in Höhe von 7.084,14 €

37/05/2023
Beauftragung der Firma Meisterdach- und Fassadenbau GmbH Großharthau für die Ausführung der Bauleistung Los 5: „Dachdecker/Dachklempnerarbeiten – Neubau“ mit einer Bruttoauftragssumme laut Vergabeempfehlung in Höhe von 56.996,70 €

38/05/2023
Beauftragung der Firma Fenster- und Türenbau Müller GmbH Reinersdorf für die Ausführung der Bauleistung Los 6.2: „Fenster/Glasfassade/Sonnenschutz AB“ mit einer Bruttoauftragssumme laut Vergabeempfehlung in Höhe von 53.647,76 €

39/05/2023
Beauftragung der Firma Kölling GmbH Bieberach für die Ausführung der Bauleistung Los 19: „Heizung“ mit einer Bruttoauftragssumme laut Angebot in Höhe von 151.694,35 €

40/05/2023
Beauftragung der Firma Heizungsbau Pollack, Haselbachtal für die Ausführung der Bauleistung Los 20 „Sanitär“ mit einer Bruttoauftragssumme laut Angebot in Höhe von 93.075,96 €

41/05/2023
Beauftragung der Firma Elektro Zentrum Großenhain e.G. Großenhain für die Ausführung der Bauleistung Los 21: „Elektroinstallation“ mit einer Bruttoauftragssumme laut Angebot in Höhe von 227.123,77 €

42/05/2023
Vergabe der Bauleistung „Straßeninstandsetzung Ortsverbindungsstraße Ermendorf in Richtung Großdobritz“ an die Firma P+S Pflaster- und Straßenbau GmbH Wülknitz mit einer Bruttoauftragssumme von 39.944,97 €

43/05/2023
Spendenannahmen von Einrichtungen der Gemeinde Ebersbach

nichtöffentlich

44/05/2023
Zustimmung zum Antrag auf Stundung der Gewerbesteuer 2020 eines Gewerbetreibenden

Im Sekretariat der Gemeinde Ebersbach kann zu den Öffnungszeiten der vollständige Wortlaut der in öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse eingesehen werden.

gez. Falk Hentschel, Bürgermeister

Gemeinde Ebersbach

Haushaltssatzung der Gemeinde Ebersbach für das Haushaltsjahr 2023

Aufgrund von §74 der Sächsischen Gemeindeordnung, in der jeweils geltenden Fassung, hat der Gemeinderat in der Sitzung am 18.04.2023 folgende Haushaltsatzung beschlossen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2023, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Gemeinde voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen enthält, wird:

im **Ergebnishaushalt** mit dem

- Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf	8.697.383 Euro
- Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf	9.185.922 Euro
- Saldo aus den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen (ordentliches Ergebnis) auf	- 488.539 Euro
- Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf	0 Euro
- Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf	0 Euro
- Saldo aus den außerordentlichen Erträgen und Aufwendungen (Sonderergebnis) auf	0 Euro
- Gesamtergebnis auf	- 488.539 Euro
- Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren auf	0 Euro
- Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus Vorjahren auf	0 Euro
- Betrag der Verrechnung eines Fehlbetrages im ordentlichen Ergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO auf	662.473 Euro
- Betrag der Verrechnung eines Fehlbetrages im Sonderergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO auf	0E uro
- veranschlagtes Gesamtergebnis auf	173.934E uro

im **Finanzhaushalt** mit dem

- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	8.221.450 Euro
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	8.014.957 Euro
- Zahlungsmittelüberschuss oder -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit als Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	206.493 Euro
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	815.630 Euro
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	658.200 Euro
- Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	157.430 Euro
- Finanzierungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag als Saldo aus Zahlungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag aus laufender Verwaltungstätigkeit und dem Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen	363.923 Euro
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0 Euro
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	176.730 Euro
- Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	- 176.730 Euro
- Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln im Haushaltjahr auf	- 836.359 Euro

festgesetzt.

§ 2

Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen in Höhe von 0 Euro

§ 3

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen), wird auf 1.000.000 Euro festgesetzt.

§ 4

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, der zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden darf, wird auf 3.000.000 Euro festgesetzt.

§ 5

Die Hebesätze werden wie folgt festgesetzt:

für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf	300 Prozent
für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf	427,50 Prozent
Gewerbesteuer auf	400 Prozent

Ebersbach, den 15.05.2023
Falk Hentschel, Bürgermeister

Die Bekanntmachung erfolgt auf Grund des § 76(3) SächsGemO an 7 Arbeitstagen unter dem Hinweis, dass der Haushaltsplan für das Jahr 2023 in der Zeit vom **25.05.2023-06.06.2023** zu folgenden Zeiten:

Montag	9.00 - 15.00 Uhr
Dienstag	9.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	9.00 - 15.00 Uhr
Freitag	9.00 - 12.00 Uhr

in der Gemeindeverwaltung 01561 Ebersbach, Am Bahndamm 3, ausgelegt ist.

Mit Aktenzeichen 31959/2023 wurde die Rechtmäßigkeit des Beschlusses Nr. 28/04/2023 des Gemeinderates Ebersbach vom 18.04.2023 durch die Rechtsaufsichtsbehörde bestätigt und der Höchstbetrag der Kassenkredite in Höhe von 3.000.000 EUR genehmigt.

Gemeinde Ebersbach

Informationsveranstaltung zur Breitbanderschließung

Sehr geehrte Grundstückseigentümer von Nieder- und Mittelebersbach,

im Rahmen der Breitbanderschließung findet eine Informationsveranstaltung statt.

Dazu möchte ich Sie am **Donnerstag, dem 01. J uni 2023** in den Gasthof Freund (Saal), Hauptstraße 115 recht herzlich einladen.

Aus Kapazitätsgründen finden an diesem Tag zwei Veranstaltungen zu folgenden Zeiten statt.

18:00 Uhr – für die Grundstückseigentümer der Straßen *Kalkreuther Straße, Hohndorfer Straße, An der Mart, Zweitannenweg, Im Gewerbegebiet, Hauptstraße* (Nr. 1 bis Einfahrt Fürstenweg)

19:30 Uhr – für die Grundstückseigentümer der Straßen *Fürstenweg, Erlenweg, Pfarrweg, Am Bahndamm, Am Sportplatz, Birkenweg, Kirchwinkel, Naunhofer Straße, Hauptstraße* (Fürstenweg bis Hauptstraße Nr.128/171)

Die SachsenEnergie AG wird gemeinsam mit der Deutschen Netzbau GmbH als Generalunternehmerin über das weitere Bau - geschehen im Ortsteil Ebersbach informieren.

Falk Hentschel, Bürgermeister

Gemeinde Ebersbach

Einladung zur Gemeinderatssitzung

Sehr geehrte Einwohner,

zu der am **Donnerstag, 15. Juni 2023, 19:30 Uhr** im Sitzungssaal der Gemeindeverwaltung Ebersbach stattfindenden öffentlichen Gemeinderatssitzung möchte ich Sie recht herzlich einladen.
Die Tagesordnung wird Ihnen ortsüblich bekanntgegeben.

Falk Hentschel, Bürgermeister

Autohaus Ford Pietzsch Radeberg

KAROSSERIE- SPEZIALBETRIEB · FORD-HÄNDLER

- Neuwagen
- Zulassung
- Leasing & Finanzierung
- Versicherung
- Kundendienst
- Ford-Shop
- Gebrauchtwagen
- Mietwagen
- TÜV/DEKRA/HU

01454 Radeberg · An der Ziegelei 13
Tel.: 0 35 28 / 44 31 91 · Fax: 0 35 28 / 44 31 71
www.ford-pietzsch-radeberg.de

Abwasserzweckverband „Gemeinschaftskläranlage Kalkreuth“ 03522/ 38920

Bei Störungsmeldungen erreichen Sie uns über folgende Telefonnummer: 0 15 22-5 14 95 33

Recycling

Hausmüllentsorgung – schwarze Tonne
Montag, 05./ 19. Juni 2023

Entsorgung – gelbe Tonne
Dienstag, 30. Mai 2023 · Montag, 12./26. Juni 2023

Papierentsorgung – blaue Tonne
Freitag, 23. Juni 2023

Bioabfall
Freitag, 02. Juni 2023 · Donnerstag, 08./ 15./ 22./ 29. Juni 2023

Die Abfallbehälter / - säcke sind zum Entsorgungstermin bis 6:00 Uhr zur Abholung bereitzustellen.

Städtisches Bestattungswesen Meißen GmbH

Meißen	Nossener Straße 38	03521/452077
Krematorium	Durchwahl	453139
Nossen	Bahnhofstraße 15	035242/71006
Weinböhla	Hauptstraße 15	035243/32963
Großenhain	Neumarkt 15	03522/509101
Riesa	Stendaler Straße 20	03525/737330
Radebeul	Meißner Straße 134	0351/8951917

Krematorium …die Bestattungsgemeinschaft

Kindertagesstätte „Hopfenbachflöhe“ Lauterbach

Teilnehmer des Sommerfestes von 2022.

Am **15.06.2023** feiert unsere Einrichtung ihren 35. Geb urtstag.

Dies wollen wir mit einem

Tag der offenen Tür

würdig begehen.

Dazu laden wir recht herzlich, ab 16 Uhr, alle Eltern, Großel - tern, Ehemalige und eventuell zukünftige Familien, Freunde und Interessierte ein. An diesem Tag besteht die Möglichk eit, unsere Einrichtung und das Außengelände zu besuchen. Für Spiel, Spaß und Verpflegung wird gesorgt.

Das Team
der Hopfenbachflöhe

Nach einer schönen Feier
anlässlich unserer

Goldenen Hochzeit

sagen wir

Danke an unsere Kinder
für die intensive Vorbereitung

Danke den Nachbarn
für die schöne Ranke

Danke für die vielen Glückwünsche und Geschenke von der Familie, den Freunden und den Reinersdorfern sowie den „Machern“ des HTV beim Aufstellen unseres gesponserten Geschenks für „Alle“

Regina und Helfried Beylich

Mai 2023

Generationsübergreifender Wandertag

Mit 30 Rollstühlen durchs frühlingshafte Rödern

Gemeinsame Aktion AWO Pflegewohnheim und Oberschule Ebersbach

Foto: AWO

Bei schönstem Frühlingswetter fand in der ersten Maiwoche eine Rollstuhl-Ausfahrt des AWO Pflegewohnheimes Rödern statt.

Dabei konnten sich die Senio- rinnen und Senioren zum wie - derholten Male auf die tatkräftige Unterstützung der Jugendlichen der Oberschule Ebersbach verlas- sen. Zahlreiche Schülerinnen und Schüler der Klassenstufen 7-9 hatten sich gemeldet, die Aktion in ihrer Freizeit zu unterstützen. So konnten über 30 Seniorinnen und Senioren an der Unternehmung teilnehmen.

Eine stolze Rallye, die jeder - manns Neugier auf sich zog. Die Wanderung führte v om Ortsteil Rödern bis zur Kindertagesstätte der „Röderspatzen“. Auf dem Weg gab es eine Menge zu sehen: wunderbar blühende Bauerngär - ten, weißen Flieder, gelb blühende Rapsfelder... Die Sonne meinte es an diesem Tag wirklich gut. Und es gab viel Raum für Gesprä - che zwischen den Senioren und den Jugendlichen – ein schönes Miteinander zur Freude aller Beteiligten. Der K ontakt zwi- schen Jung und Alt bietet immer bereichernde Begegnungen, eine wichtige Kommunikationsbrücke über die Generationen. Mit einem Eis endete der Ausflug schließlich wieder am Pflegewohnheim.

Dem Engagement der jungen Menschen und ihren beiden Lehre- rinnen aus der Oberschule Ebers- bach ist es zu dank en, dass der Nachmittag zu einem besonderen Höhepunkt für die Bewohnerinnen und Bewohner des Pflegewohnhei- mes wurde.

Wir möchten uns an dieser Stelle herzlichst für die geschenkte Zeit und Hilfsbereitschaft bedanken und freuen uns bereits auf eine weitere Wiederholung.

Claudia Zumpe,
Einrichtungsleiterin AWO-
Pflegewohnheim Rödern

Zweckverband Abfallwirtschaft Oberes Elbtal

Saubere Standplätze für Glascontainer

Leider liegen an manchen Stand - plätzen oftmals größere Mengen Abfall neben und auf den Contai - nern und müssen gesondert entfernt werden. Die K osten dafür tragen alle. Dabei ist es leicht, für ein sauberes Umfeld zu sor gen und Abfälle richtig zu entsor gen. Ein Blick ins Abfall-ABC auf www. zaoe.de reicht oftmals, um den rich- tigen Entsorgungsweg zu finden.

Leere Glasverpackungen wie zum Beispiel Wein- oder Essigflaschen, Marmeladen- und Gemüse gläser sollten in den Glascontainer nach Farben sortiert entsor gt werden. Dabei dürfen die Verschlüsse dranbleiben. Ein Auswaschen ist nicht erforderlich.

Andere Gegenstände aus Glas wie zum Beispiel ein Trinkglas oder eine Glasschüssel gehören nicht in den Glascontainer, sondern in den Restabfall, da sie k eine Ver- packung sind. Auf den Wertstoff- höfen des ZAOE werden solche Glasabfälle ohne Anhaftungen gebührenfrei angenommen.

Ist der Glascontainer malüberfüllt, bitte einen anderen Standplatz aufsuchen. Die Gläser niemals auf oder neben den Container stellen. Wenn sie runterfallen, zerbrechen sie und könnten für Reifenpan - nen sorgen. Zudem stellen Sie eine Gefahr für Kleinkinder und Hunde dar.

Geschäftsstelle des ZAOE
Tel.: 0351 4040450,
info@zaoe.de, www.zaoe.de

Vereine der Gemeide Ebersbach

Veranstaltungstermine im Juni:

03.06.	Kinderfest – Jugendclub Lauterbach e. V. – JC Lauterbach, Am Lindenberg 1
03.06.	Arbeitseinsatz Turnier – Reit-und Fahrverein Kalkreuth e. V. – Turniergelände
03.06.	Dorffest– Dorfclub Freitelsdorf e. V. – Dorf- gemeinschaftshaus Freitelsdorf, Straße der Jugend 4
04.06.	Original Freitelsdorfer Badewannenrennen – Dorf- club Freitelsdorf e. V. – An der Röder, Freitelsdorf
04.06.	Motorrad-Oldtimer-Treffen 1. Lauterbacher Land partie – Förderverein Schloss und Park Lauter- bach e. V. – Schloss Lauterbach, Schlossallee 4
09.06.-11.06.	Sportfest – SV Grün-Weiß Ebersbach e. V. – Sportplatz Ebersbach, Am Bahndamm 5
10.06.	150 Jahre Schützenverein – Ebersbacher Schützen- verein 1873 e. V. – Schützenhaus Ebersbach, Am Bahndamm 10
11.06.	Konzert des KaleidosChor (17-18.30 Uhr) – KaleidosChor e. V. – Schloss Lauterbach, Schlossallee 4
10.06.-11.06.	Breitensportturnier – Reit-und Fahrverein Kalkreuth e. V. - Turniergelände
11.06.	Kalkreuth frühstückt (09-14 Uhr) – Kulturverein Kalkreuth e. V. – Vereinsraum, Großenhainer Str. 43
17.06.	Volleyball Turnier – Jugendclub Lauterbach e. V. – Jugendclub Lauterbach, Am Lindenberg 1
18.06.	Traktortreffen–Ebersbacher Schützenverein 1873 e.V. – Schützenhaus Ebersbach, Am Bahndamm 10
23.06.-25.06.	Lehrgang mit Katja Schnabel – Reit- und Fahrverein Kalkreuth e. V. – Turniergelände
24.06.	Schafbrückenfest– Kulturverein Kalkreuth e. V. – Festgelände an der großen Röder (hinter der Grundschule)

SV Grün- Weiß Ebersbach e. V.

Einladung zum traditionellen Sportfest vom 09.06. bis 11.06.2023

Programm

Freitag 09.06.2022

18:00 Uhr	Eröffnung
18:00 Uhr	Fußballspiele der F und D- Jugend
19:00 Uhr	Fußballspiel der Frauen
ab 21:00 Uhr	Disco „Party Vibes in Grün und Weiß“ auf 2 Floors mit den DJ’s E-Zone, MadMusic, Erbam

Samstag 10.06.2022

15:00 Uhr	Fußballspiel der „Alten“ Herren gegen Hermsdorfer SV
15:00 Uhr	Warm-up 2. Ebersbacher Dartturnier
16:00 Uhr	2. Ebersbacher Dartturnier
im Anschluss:	After-Show-Party mit DJ Erbam

Sonntag 11.06.2022

10:00 Uhr	Volleyballturnier
10:00 Uhr	Fußballspiel E- Jugend gegen den Meißner SV
11:00 Uhr	Frühshoppen
11:00 Uhr	Fußballspiel C- Jugend gegen SpG Merschwitz/ Röderau/ Priestewitz
11:00 Uhr	Beginn Verkauf Tombola Lose
13:30 Uhr	Kaffee und Kuchen
14:00 Uhr	Fußballspiel der Männer gegen SV Fortschritt Meißen- West 2.
16:00 Uhr	Tombola
	ganztägig Hüpfburg

An allen drei Tagen ist für das leibliche Wohl selbstverständlich gesorgt.

SV Grün- Weiß Ebersbach e. V.

Ortschaftsrat Ebersbach

Dank an alle Helfer

Durch den Ortschaftsrat Ebersbach wurden am 15.04.23 auf der Kalk- reuther- bzw. Bärwalder Straße insgesamt 52 junge Bäume gepflanzt. Obwohl das Wetter nicht sehr einladend war, erschienen viele fleißige Helfer.
Allen die mitgeholfen haben möchten wir auf diesem Wege Danke sagen.

Der Ortschaftsrat Ebersbach

Kindertagesstätte Lauterbach / Jugendclub Lauterbach

Einladung zum Kinderbekleidungsmarkt

Bist du dabei?

Wann: 02. Juni 15.00 – 18.00 Uhr
03. Juni 10.00 – 18.00 Uhr*
04. Juni 11.00 – 15.00 Uhr**

Wo: Turnhalle am Schloss Lauterbach
01561 Ebersbach, Schlossallee 4)

Was: Saisonunabhängig, Bekleidung ab Gr. 50, Spielzeug, Ausstattung, Umstandsmode

Für die ganze Familie:

* 03. Juni **Kinderfest** des JC Lauterbach mit Hüpfburg, Glücksrad u.v.m am (Eintritt frei)

** 04. Juni **Oldtimertreffen** am Schloss (Zugang Flohmarkt über Festgelände, 2€ Eintritt)

Frühjahrsputz

Aktion Grüner Straßenrand 2023

Am 18. März haben sich nun bereits zum zweiten Mal 25 interessierte Ebersbacher zu einer freiwilligen Aufräumaktion im grünen Ebersbacher Umland getroffen.

Unsere Sorge, dass je nach Beteiligung es vielleicht zu wenig Müll geben könnte war völlig unbegründet. Erfreulich war hingegen, dass die Teilnehmerzahl sich nahezu verdoppelt hat. Die Hälfte der Sammler waren dabei Kinder. In knapp 3 Stunden k onnten so ungefähr 3,5m³ Unrat eingesam - melt werden. Trotz der gestiegen Teilnehmerzahl haben wir es wie im Vorjahr leider nicht geschaf ft alle bekannten Brennpunkte und Straßenränder abzugehen. Dafür benötigen wir noch mehr Teilnehmer zur Unterstützung.

Es konnten Taschentücher u.ä. an gern genutzten Spazierstre k- ken und Glasflaschen, die zu einem erstaunlich hohen Anteil im handlichen Flachmann-Format anzutreffen waren, wieder dem Recyclingkreislauf zugeführt werden. Glas lässt sich übrigens in den öffentlichen Glascontainern auch kostenlos ganz gut selbst entsorgen.

Auch fand eine beachtliche Menge Grüner-Punkt-Wertstoffe ihren Weg wieder in die Verwertung. Wir vermuten, dass sich bei dem einen oder anderen Wind die zur Abholung bereitgestellten Sammelbe - hälter verselbstständigt haben. An dieser Stelle die kleine Bitte, dass es für alle Betroffenen sicherlich eine Erleichterung darstellt, wenn die Sammelbehälter, egal ob Sack oder Tonne, bei starkem Wind ausreichend gesichert sind. Weiterhin wurde auch dieses Jahr wieder verschiedener Großmüll der Natur ohne ne gative Folgen entzogen: ein v ollständiger Satz PKW-Reifen und diverse einzelne Reifen, ein offenbar nicht mehr benötigter Zigarettenautomat und einige Überbleibsel aus zurückliegenden Renovierungsmaßnahmen wie zum Beispiel aus der Mode gekommene Teppiche.

Als Dankeschön an alle, die sich aktiv beteiligt und die Finger schmutzig gemacht haben, g ab es zum Abschluss noch Kaffee, Kuchen und Erfrischungsgetränke. Das wurde v on allen noch zum regen Austausch genutzt. Die meisten haben die Aktion als Gelegenheit gesehen, bei schönem Wetter draußen etwas gemeinsam zu verändern und mit anzupacken. Vielen Dank an alle Mitstreiter die dabei waren und an die Anlieger von Straßen und Wegen, die wir nicht alle persönlich um Erlaubnis zur Müllentfernung gefragt haben. Danke auch an die Gemeinde für ihre Unterstützung.

Ein Trost an alle, die dabei sein wollten, aber nicht konnten: so ein Tag wird auch nächstes Jahr sicher wieder sinn voll sein. Und nicht zuletzt eine Ermunterung an alle, die beim nächsten Mal auch gern dabei sein w ollen. Bei allem Spaß wäre es natürlich noch besser, wenn so eine Aktion nicht notwendig wäre.

Die Initiative um Rita Schur

Oberschule Ebersbach

Zwei Apfelbäumchen im Außengelände gepflanzt

Die Oberschule Ebersbach nahm an der Aktion „Apfelbäumchen für Sachsens Schulen und KiT as“ teil. Dies ist eine Initiati ve des Sächsischen Landtages (gemäß Beschluss zum Doppelhaushalt 2021/2022). Die Initiati ve wird im Rahmen einer K ooperation zwischen Deutschem Verband für Landschaftspflege (DVL) - Lan - desverband Sachsen e.V. und dem Bund Deutscher Baumschulen (BdB) e.V. Landesverband Sachsen umgesetzt. Schulen und Kitas, die sich darum be worben haben, werden derzeit mit je zwei Apfelbäumchen aus sächsischen Baumschulen beliefert. So lieferte die Baumschule Winkler aus Prieste - witz am Donnerstag, dem 20.April je einen Baum der Apfelsorte „Golden Delicious“ und einen der Sorte „Karneval“. Hans-Jörg Winkler pflanzte den Baum gemeinsam mit den Kindern der Klasse 5a und ihrer Klassenlehrerin, Gerda Arlt, die auch Biologielehrerin ist.

Luis gießt einen der frisch gepflanzten Apfelbäume. Dahinter v. l. Gerda Arlt (Klassenlehrerin), Birgit Büchner (Schulleiterin), Lotta, Hans-Jörg Winkler von der gleichnamigen Baumschule aus Priestewitz, Melina, Toni, Sabine Schaar (Sekretärin) und Nella.

„Warum habt ihr bei der Aktion mitgemacht?“ fragte ich die Schulleiterin, Birgit Büchner. „Weil die Frau Schaar unerbittlich ist,“ bekam ich zur Antwort. Sabine Schaar ist schon seit vielen Jahren Sekretärin an der Schule und setzt sich schon lange für eineVerschönerung des Außenbereichs ein, der Schritt für Schritt entwickelt wird. So entsteht z.B. gerade auch eine Boulderwand zum Klettern.

Klaus Kroemke

Schloss & Park Lauterbach

1. Lauterbacher Landpartie 04.06.2023

Treffen für historische Motorräder und Fahrräder bis Baujahr 1939

Das Rad in der Zeit

So mancher von uns hat beim Blättern in alten Fotoalben seiner Vorfahren, schon mal die fröhlich dreinblickenden Urgroßeltern, stehend an einem Fahrrad, oder sitzend auf einem Motorrad entdeckt.

Foto: Stefan Wogeck

li. Organisator Steffen Günther, re. Cornelia Reiche

Wenn Ihnen bei solch alten Bildern das Herz höherschlägt, sollten Sie sich Sonntag, den 4. Juni dick im Kalender anstreichen!

An diesem Tag ab 11:00 Uhr, lädt der Förderverein Schloss & Park Lauterbach e.V. zur 1. Lauterbacher Landpartie, einem Treffen für historische F ahr- und Motorräder bis Baujahr 1939, ein.

Zu erleben ist die Geschichte des Individualverkehrs anhand ori - ginaler technischer Zeitzeugen, die liebevoll von ihren Besitzern gepflegt und v or allem gef ahren werden!

In fachkundig moderierten Prä - sentationen beleuchten wir die Vielfalt dessen, womit sich unsere Vorfahren zur damaligen Zeit fort - bewegt haben.

Genießen Sie Speis und Trank aus der Re gion, lauschen dabei Musik der 20er/30er Jahre und kommen Sie mit den Besitzern der Maschi - nen ins Gespräch!

Vielleicht entdecken Sie genau das Fahrzeug, auf dem sich der Urgroßvater im Album verewigt hat?

Wir bedanken uns im Vorfeld recht herzlich bei den Gästen aus nah und fern für einen Ein - trittspreis von 2,00 €.

Kinder wie auch alle Teilnehmenden mit Fahr- und Motorrädern, bis Baujahr 1939 haben freien Eintritt.

Steffen Günther

Adresse: Förderverein Schloss und Park Lauterbach e.V, Schlossallee 4, 01561 Ebersbach, O T Lauterbach
Ansprechpartner für Rückfragen: Hermann Schaar, Vorstandvorsitzender, Tel.: 0173/9484315

Kindertagesstätte Ebersbach

Fleißige (Mühlen)-Wichtel im (Kinder)-Garten

Nachdem im März zum Frühlingsanfang die Rabatten und Pflanzkübel mit bunten Frühjahrsblühern bepflanzt wurden, fanden nun im Mai die jährlichen Gartentage statt.

Eine Woche lang bringen alle kleinen und großen Mühlenwichtel die Außenanlagen in und um die Kita auf Vordermann. Viele Helfer sind am Werkeln - zu tun gibt es schließlich genug. So werden sämtliche Fahrzeuge geputzt, die Puppenwagen samt Zubehör gereinigt und ge waschen, die Sandkisten sortiert und gesäubert, die Kinderbaustelle sowie der Handwerkerschuppen aufgeräumt und von Unrat beräumt. Um die Kita herum gehen Alle gemeinsam Müll sammeln und schließlich werden die Beete mit Gemüse und Kräutern bepflanzt.

Von nun an heißt es für die einzelnen Gruppen, die Pflanzen zu pfle - gen und zu gießen, entsprechend dem vorgegebenen Gartenplan und natürlich später auch zu ernten und zu verarbeiten in der Kinderküche. Zum Abschluss der Gartenwoche gibt es für die Kinder eine zünftige Gartenparty mit v erschiedenen Überraschungen.

Ebersbacher Schützenverein 1873 e. V.

9. Ebersbacher Traktorentreffen

Programm:
10:00 Uhr – Frühschoppen mit Musik
12:00 Uhr – Mittag
14:00 Uhr – Kaffee und Kuchen

– Traktorfahrschule für Groß und Klein
– Geschicklichkeitsfahren

Wann: 18.06.2023 – Anreise ab 9 Uhr
Wo: Schützenhaus Ebersbach 01561 Ebersbach Am Bahndamm 10
Was: große u. kleine Traktoren Eigenbau Traktoren Stamos alles was 3 und mehr Räder hat

Es lädt Sie herzlich ein der Ebersbacher Schützenverein 1873 e. V.

Privates Bestattungshaus
Großenhain
Gleich, ob Sie aus Trauer um einen lieben Menschen zu uns kommen oder für sich selbst vorsorgen wollen. Wir stehen Ihnen mit offenen Herzen und gebotenem Mitgefühl umsichtig zur Seite.
Familie Götze-Jahn
Gustav-Schuberth-Str. 1, Ecke Weßnitzer Str.
E-Mail: bestattung-goetze@gmx.de
Tag & Nacht ☎ (0 35 22) 31 00 55